

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatoregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 58.

Leipzig, Freitag den 10. März 1916.

83. Jahrgang.

② Für Freunde

religiös - vaterländischer Dichtungen

empfehlen wir die soeben in 2 Bändchen erschienene Sammlung



6. und 7.
Tausend

Band I: Weltwende

von Franz Eichert

ord. Kr. 2.50, à cond. Kr. 1.88, fest Kr. 1.67

Band II: Kriegsgedichte

von Richard von Kralik

ord. Kr. 1.40, à cond. Kr. 1.05, fest Kr. -.98

Je ein Exemplar zur Probe mit 50%; Partien 7/6

Verlagsanstalt „Tyrolia“ G. m. b. H. Innsbruck

Z

Adreßbuch

des Deutschen Buchhandels

Achtundsiebzigster Jahrgang

1916

Im Auftrage des Vorstands bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Elwin Paetels.



Die große Ausgabe in 1 Band kostet für Mitglieder des Börsenvereins gebunden 10 Mark, für Nichtmitglieder 12 Mark.

(Das erste Exemplar wird den Mitgliedern unentgeltlich geliefert. Sollten mehrere Mitglieder einer Firma angehören, so kann jedes zweite und weitere Mitglied auf die Lieferung des Adreßbuchs gegen Rückzahlung von 5 Mark verzichten.)

Dieselbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden. Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen. Für Mitglieder des Börsenvereins 13 Mark, für Nichtmitglieder 15 Mark.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und Angabe der Handlungsinhaber etc., die mit ihren Firmen nicht übereinstimmende Namen führen, Verzeichnis der Jubiläen und der Verstorbenen, Telegramm-adressen-Verzeichnis, Verzeichnis der Inhaber von Postscheckkonten innerhalb des Deutschen Reichs, deutschen, österreich.-ungarischen und schweizerischen Posttarif, sowie Empfehlungsanzeigen) kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 4 Mark.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$, S. 26 M., $\frac{1}{8}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 58.

Leipzig, Freitag den 10. März 1916.

83. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Aus der Praxis des Verlagsrechts im Auslande.

Wie uns Buchhändlern hinlänglich bekannt ist, gehören Urheber- und Verlagsrecht zu den schwierigsten, aber auch interessantesten Rechtsverhältnissen. Sie treten uns immer wieder, in bisher noch nicht bekannten Fällen entgegen, trotzdem sich Verleger, Verfasser und gesetzgebende Körperschaften bemühen, alle Möglichkeiten vorzusehen und Streitigkeiten auszuschließen. Wir können darum unser Wissen über diese wichtigen Gesetze nie genug bereichern, und da die Berner Übereinkunft eine gewisse Gleichmäßigkeit in allen ihr beigetretenen Staaten geschaffen hat, möge es erlaubt sein, auf einige bemerkenswerte Auslandsfälle hinzuweisen.

Dem Publishers' Weekly zufolge wurde kürzlich in Amerika eine Entscheidung über das Recht des Künstlers an seiner Zeichnung gefällt. Der Tatbestand ist folgender: Eine Firma gibt einem Zeichner Auftrag, einen Theatervorhang zu entwerfen, auf dem ein Orchester und ein Mann, mit einem Finger nach einer weißen Stelle zeigend, darzustellen sind. Der gelieferte Entwurf entspricht aber nicht ihren Wünschen, und sie gibt einem anderen Künstler den gleichen Auftrag. Mit dem ersten entspinnen sich betreffs der Vergütung Streitigkeiten, und um sich für alle Fälle zu sichern, läßt dieser seine Zeichnung verlagsrechtlich eintragen. Gestützt auf den dadurch erlangten Schutz, beantragt und erlangt er auch eine vorläufige gerichtliche Verfügung, die den Auftraggebern die Ausführung eines obige Merkmale enthaltenden Vorhangs verbietet. In der Gerichtsverhandlung wurde die Verfügung jedoch aufgehoben und folgendes festgestellt: Es sei in urheberrechtlichen Sachen als erwiesen anzusehen, daß, wenn zwei Künstler aus einer gemeinsamen Quelle schöpfen und unabhängig von einander verschiedene Ergebnisse erzielen, keiner des andern Urheberrecht verlege.

Der klagende Künstler sei aber auch nach dem gemeinen Recht abzuweisen. Unter den vorliegenden Umständen sei es doch zu gefährlich, eine Entscheidung zu treffen, die Geschäftsleuten erhebliche Strafen zuziehen würde, wenn sie, zu Handelszwecken eine Zeichnung suchend, die Entwürfe mehrerer Künstler nach gleichen Angaben einfordern und dann den ihren Zwecken am besten entsprechenden wählen sollten. Der Kongreß habe mit den Urhebergesetzen nur die sehr löbliche Absicht verfolgt, die berechtigten Werke der Verfasser, Tonsetzer und Künstler zu schützen.

Ein anderer Fall wurde in England verhandelt und brachte, wenn ich nicht irre, die ganz neue Entscheidung, daß auch das Inhaltsverzeichnis eines Fahrplanes urheberrechtlich genau so geschützt ist wie jedes andere literarische Werk, so daß also auch Teile daraus, in andere Verzeichnisse aufgenommen, einen Nachdruck darstellen. Nach der englischen Zeitschrift »Author« liegt dem Urteil folgender Tatbestand zugrunde:

Die bekannte Londoner Firma Arthur Pearson Ltd. veranstaltete in ihrer Zeitschrift Pearson's Weekly einen Bilderwettbewerb, bei dem als Lösungen nur Namen englischer Eisenbahnstationen in Frage kamen. Als Hilfsmittel gab der Verleger selbst ein vollständiges Verzeichnis derselben heraus. In diesem 25 S-Bändchen entdeckte nun der Verleger des bekannten Bradshaw General Railway and Steam Navigation Guide, die Firma Henry Blacklock & Co. Ltd., den teilweisen Nachdruck des

ihrem Fahrplan beigegebenen Inhaltsverzeichnisses und klagte auf Verbot des Weiterverkaufs, Ablieferung aller noch vorhandenen Exemplare und auf Schadenersatz. Pearson machte geltend, daß die Bearbeitung seines Verzeichnisses auf Grund mehrerer anderer Fahrpläne mit Inhaltsverzeichnis erfolgt sei, und daß er erst zuletzt Bradshaw zu Rate gezogen habe. Dies stelle aber keinen Nachdruck dar, denn die Quellen, auf denen Bradshaw beruhe, nämlich die Fahrpläne der einzelnen Eisenbahngesellschaften, seien jedermann zugänglich. Der Bradshawsche Fahrplan an und für sich sei ebensowenig wie die von ihm benutzte Ausgabe vom März 1914 ein literarisches Erzeugnis im Sinne des Gesetzes, daher auch nicht geschützt, und irgendwelcher urheberrechtlicher Schutz, den Bradshaw als Ganzes genossen haben möge, sei längst abgelaufen.* Der Gerichtshof schloß sich aber dieser Auffassung nicht an, sondern verurteilte Pearson zu Schadenersatz und Kosten. In den Urteilsgründen wurde ausgeführt, daß nicht jede neue Monatsausgabe von Bradshaw gänzlich umgearbeitet zu sein brauche, jede derselben müsse, da sie doch Kosten und Arbeit verursache, im Sinne des Gesetzes als neues Werk gelten und das beziehe sich auch auf das Inhaltsverzeichnis als dazugehörenden berechtigten Teil. Daß Pearsons Buch anderen Zwecken gedient habe, als Bradshaws Fahrplan, sei, soweit Urheberrecht in Frage komme, ohne Bedeutung. Es habe ein unberechtigter Nachdruck stattgefunden, da wenn auch nicht das Ganze, so doch ein wesentlicher Teil des Inhaltsverzeichnisses von Pearson aufgenommen worden sei. Er sei der Meinung, daß über hundert, wenn nicht sogar mehrere hundert Namen in Frage kämen und daß somit Pearson ohne eigene Anstrengung sich den Nutzen der Arbeit und der Kosten anderer, nicht zum eignen persönlichen Gebrauch, sondern zum Zwecke der Vervielfältigung und des Gewinnes angeeignet habe.

Bei Festsetzung der Strafe gab er allerdings dem Antrag der klagenden Firma nicht ganz statt. Er verweigerte das Verbot des Weiterverkaufs, da nicht mehr nötig (der Preisrätselwettbewerb ist längst erledigt), ebenso die Übergabe der noch vorhandenen Exemplare, da sie doch wertlos seien. Auch ordnete er die Vorlegung der Bücher über den Absatz nicht an, da Pearsons Verzeichnis mit dem Bradshawschen Fahrplane in keinerlei Wettbewerb getreten sei. Er selbst setzte die Höhe des Schadenersatzes auf 1000 M fest, außerdem hat Pearson, wie schon erwähnt, die gesamten Kosten zu tragen.

Der dritte Fall betrifft das Verlagsrecht einer Verfasserin an der kinematographischen Darstellung. Es handelt sich um Glenor Glyn und ihren bekannten, etwas freien Roman »Three Weeks«. Sie glaubte in einer kinematographischen Vorführung die wesentlichen Bestandteile ihres Werkes zu erkennen und verklagte die Filmgesellschaft auf Schadenersatz und Verbot der Aufführung. Hier fällt der Richter allerdings ein sehr überraschendes Urteil: Er habe Buch und Film geprüft und sei zu dem Schluß gekommen, daß beide — sagen wir — nicht ganz der Moral entsprechend seien. Er könne keiner der Parteien auch nur im geringsten beistehen, er müsse beide abweisen, und jede habe ihre eigenen Kosten zu tragen.

Zum Schluß sei noch auf einen Artikel in der Zeitschrift

* Die erste Ausgabe von Bradshaw erschien 1837.

Le Droit d'Auteur hingewiesen, in dem untersucht wird, ob Briefe von der Front verlagsrechtlich geschützte Werke sind. Es wird festgestellt, daß die Beantwortung dieser Frage ganz vom Inhalt abhängt. Enthalten sie nur die einfache Darstellung von Begebenheiten und die Eindrücke, die diese auf den Schreiber machten, so sind sie einfach Nachrichten und Tatsachen, die überall und in jeder Form nachgedruckt werden können. Wenn aber die Verfasser darüber Betrachtungen anstellen, nach Gründen forschen und Schlüsse ziehen, so daß von einer literarischen und künstlerischen Ausarbeitung gesprochen werden könne, so seien sie nach Abschnitt 9 der Berner Übereinkunft geschützt. Es kann also der Fall eintreten, daß »Briefe von der Front«, die daheim im Lehnstuhl erfunden sind, größeren Schutz genießen, als die in den Schützengräben unter steter Lebensgefahr geschriebenen ungleich wichtigeren Berichte, die wirkliche Vorkommnisse und Tatsachen darstellen, aber eben gerade dadurch vogelfrei werden. Sittliches und gemeines Recht fallen eben nicht immer zusammen.

Eine längere Folge von Briefen stellt an sich ein Werk dar und ist daher entsprechend geschützt. K.

Die internationale Statistik der geistigen Produktion.

(Übersetzung aus »Le Droit d'Auteur« [Bern] Nr. 12 vom 15. Dezember 1915.)

(Fortsetzung zu Nr. 54—57.)

Frankreich.

Die statistische Zusammenstellung ist den Verzeichnissen der »Bibliographie de la France« entnommen, die sich auf die Einrichtung der gesetzlichen Hinterlegung stützen. Durch die Zahlen für das Jahr 1914 ergänzt, stellt sie sich für die letzte Dekade in folgender Gesamtübersicht vor:

Jahre	Werke	Musikalien	Kunstblätter usw.
1904	12139	6429	927
1905	12416	6197	738
1906	10898	5926	1054
1907	10785	7648	832
1908	11073	7531	468
1909	13185	7035	589
1910	12615	5767	534
1911	11652	4848	504
1912	11560	5499	447
1913	11460	6556	384
1914	8968	4813	370

Während bei den Musikalien und Kunstwerken, die gleichermaßen dem Hinterlegungszwange unterworfen sind, der Rückgang nicht allzu auffällig in Erscheinung tritt, ist er im Gegensatz dazu bei den literarischen Werken beträchtlich. Hier ist er auf 2492 Titel gestiegen. Die Abweichungen zwischen dieser summarischen Statistik und der in ihre Einzelheiten zerlegten Aufstellung, die wir der alljährlichen »Table systématique« der Bibliographie de la France entnehmen, sind bisher immer ziemlich bedeutend gewesen. Vor einem Jahre hatten wir nach der ersten dieser beiden Statistiken für das Jahr 1913 einen Rückgang gegen das Jahr 1912 festzustellen, während die zweite für 1913 eine Vermehrung gegen 1912 zeigte. Für das erste Jahr des Weltkriegs haben sich die beiden Statistiken seltsam genähert, die erste verzeichnet, wie wir soeben gesehen haben, 8968 Bücher (— 2492), die zweite nur 8511 Bücher (Unterschied 457) und damit eine Verringerung um 2249 (Unterschied 243).

Es folge hier zunächst die Gesamtheit der Zahlen, wie die »Tables systématiques« sie geben, wo weder die einzelnen Fortsetzungen oder Lieferungen, noch Kalender, noch die einzelnen Bände oder verschiedenen Ausgaben desselben Werkes besonders gezählt sind:

Jahre	Bücher	Jahre	Bücher
1905:	9644	1910:	11266
1906:	8725	1911:	10396
1907:	8664	1912:	9645
1908:	8799	1913:	10758
1909:	10298	1914:	8511

Die Zahl des letzten Jahres ist also nach dieser doppelten Statistik die geringste von allen der letzten zehn Jahre.

Wir lassen nunmehr die ins einzelne zerlegte Übersicht über die Produktion nach der »Table systématique« hier folgen:

I. Wirtschaftliches und soziales Leben		1913	1914
1. Soziologie (375):			
Allgemeines		81	85
Demographie		21	9
Organisation der Arbeit		64	51
Hauswirtschaft		45	38
Gegenseitigkeit, Hilfeleistung		198	174
Versicherung		22	18
2. Sozialökonomie			
Landwirtschaft		286	211
Handel		191	143
Finanzen		139	108
Industrie		334	234
Kolonisation		65	65
3. Recht			
Recht		314	226
4. Verwaltung			
Verwaltung		75	86
5. Heer und Marine:			
Heer		401	295
Marine		130	118
6. Geschichte und Politik der Gegenwart			
		108	121

II. Unterricht.

1. Geschichte des Unterrichts	123	96
2. Pädagogik	10	15
3. Programme und Lehrbücher	20	32
4. Primärer Unterricht	262	169
5. Sekundärer Unterricht	327	226
6. Höherer Unterricht	48	39
7. Freier Unterricht	111	87
8. Gelehrte Gesellschaften. Sprachwissenschaft	101	113
9. Esperanto	—	—
10. Steno-Daktylographie	15	5
11. Sport und Spiele	119	88

III. Religionen.

1. Christliche Religionen: Katholizismus	556	429
Protestantismus	122	87
2. Verschiedene Religionen und Sekten	39	31
3. Hagiographie	60	45
4. Religiöse Biographien	52	51
5. Theosophie. Okkultismus. Magie	64	31

IV. Geschichtswissenschaften.

1. Hilfswissenschaften	228	226
2. Vorgeschichtliche Zeit	80	54
3. Geschichte anderer Nationen	217	108
4. Geschichte von Frankreich (Geschichte des Heeres, der Flotte, des Adels usw.)	971	773
5. Religionsgeschichte	140	134

V. Geographie und Reisen.

1. Allgemeines	33	27
2. Europa	266	165
3. Afrika	44	21
4. Amerika	14	7
5. Asien	11	12
6. Ozeanien	6	—

VI. Wissenschaften.

1. Allgemeines	28	11
2. Mathematische Wissenschaften	64	45
3. Astronomische Wissenschaften	46	42
4. Physikalische Wissenschaften	101	70
5. Chemische Wissenschaften	54	27
6. Naturwissenschaften	166	101
7. Aviatik	92	36

VII. Medizinische Wissenschaften.

1. Geschichte der Medizin	156	113
2. Unterricht und Praxis	128	146
3. Anatomie und Physiologie	47	25
4. Klinische Medizin	243	191
5. Chirurgie	66	69
6. Öffentliche und private Hygiene	73	33
7. Zahnheilkunde	16	14
8. Pharmazie und pharmazeutische Warenkunde	45	36
9. Mineralquellen und Seebäder	69	84
10. Tierheilkunde	17	10

VIII. Schöne Künste.

Archäologie und Schöne Künste. Allgemeines	235	194
Unterricht	26	26
Musik	57	61
Photographie	68	48

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- c = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
 kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
 die Besorgung berechtigt.
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

- Wie erziehe ich mein Kind? Eine Handreichg. f. Eltern u. Erzieher,
 hrsg. v. D. M. Hennig-Hamburg. (VIII, 80 u. 80 S.) 8°. '16.
 1. 80

Basler Missionsbuchhandlung in Basel.

- Benz, G., Pfr.: Nicht hinausgestoßen. Predigt, geh. am vierten
 Adventsonntag, am 19. XII. 1915 zu St. Matthäus. (14 S.) 8°.
 o. J. ['16]. — 25
 — Wer ist denn mein Nächster? Predigt, geh. am 13. II. 1916 zu
 St. Matthäus. (16 S.) 8°. o. J. ['16]. — 25
 Gründung, Aufbau u. Zukunft d. Basler Mission. 3 Vorträge, geh. am
 25. IX. 1915 im Basler Missionshaus. (Von H. Dipper, L. J.
 Frohnmeyer u. F. Würz.) (48 S. m. Abb.) H. 8°. '16. — 20
 Kägi, Otto: Der Sieg üb. d. Goldene Haupt. (16 S. m. Abb.)
 H. 8°. o. J. ['16]. — 10
 Salkowski, E.: Des Missionars Werkstatt. (16 S. m. Abb.) H. 8°.
 o. J. ['16]. — 10
 Schlunk, Martin: Lehrer Ehrhard. (16 S. m. Abb.) H. 8°. o. J.
 ['16]. — 10
 — Die Glocke v. Ho. (16 S. m. Abb.) H. 8°. o. J. ['16]. — 10
 Spieh, Sophie: Zwei-, vier- u. sechsbein. Bewohner unseres Missions-
 hügelns. (16 S. m. Abb.) H. 8°. o. J. ['16]. — 10
 — Weiteres v. d. zwei-, vier- u. sechsbein. Bewohnern unseres Mis-
 sionshügelns. (16 S. m. Abb.) H. 8°. o. J. ['16]. — 10
 Würz, Frdr.: Wie stellen wir uns z. Welt d. Islam? (16 S.) gr. 8°.
 '16. — 20

Erschien a. u. d. F.: Unsere Neuorientierung gegenüber d. Islam im
 Evangel. Missions-Magazin 1916 Nr. 1.

Georg Bath in Berlin.

- Dziobek, Otto, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Doz.: Die Mechanik u. ihre An-
 wendgn. (110 S. m. Fig.) Lex.-8°. '16. 3. —

J. C. Baumann in Schmiedeberg (Bez. Halle).

- Schmall, Jos.: Die Migräne. Ihre Ursachen u. ihre Bemeisterg.
 (32 S.) 8°. o. J. ['16]. — 50
 S.-M. aus: Die method. Harnsäurebeweg. im Blute.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

- Bilcher, Herm.: Deutsches Volksliederspiel. 16 Volkslieder f. vier
 Singstimmen u. Klavier. Textbuch. (Breitkopf & Härtels Musik-
 bücher Nr. 406. Textbibliothek.) (16 S.) H. 8°. o. J. ['16]. — 20

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft in St. Gallen.

- Schlatter, Wilh., Pfr.: Die Lebensarbeit d. Mannes. (24 S.) H. 8°.
 '16. — 30

The Continental Times, G. m. b. H. in Berlin.

- Casement, Sir Roger: The crime against Europe. The causes of the
 war and the foundations of peace. Re-issue in Europe. (78 S.)
 8°. '15. b 1. —

Deutscher Gastwirts-Verband G. B. in Berlin W. 8,
 Taubenstr. 26.

- Gastwirts-Kalender, Deutscher, u. Mitgliederverzeichnis d. Vereine d.
 deutschen Gastwirts-Verbandes G. B. auf d. Schaltj. 1916. 39. Jg.
 (VI, 176 u. 471 S.) H. 8°. Kart. 1. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 83. Jahrgang.

R. Ditteldorf in Trier.

- Galler, R., Rkt.: Hilfsbüchlein f. d. Kriegsunterricht in d. preuß.
 Schulen nach d. Ministerial-Erlass vom 6. XI. 1914. Schülerheft.
 3. Aufl. (88 S. m. 1 Bildnis.) 8°. o. J. ['16]. n.n. — 35
 Mosel, Peter v. der: Meine Kriegsgedichte. Klänge aus d. großen
 eisernen Zeit 1914/15. (VII, 80 S.) H. 8°. '15. Geb. 1. 20
 — Kriegslieder, nebst e. Auswahl vaterländ. Gedichte, welche vom
 preuß. Unterrichtsminister f. d. Schulen vorgelesen sind. (78 S.)
 16°. '16. n.n. — 10

Carl Dunder in Berlin.

- Reska, Hanns: Mit Mann u. Roß u. Wagen. Kriegsroman. (264 S.)
 8°. o. J. ['16]. 3. —; geb. n. 4. —

A. Goldstein'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M.

- Rassauer, Siegr.: Bilder aus Frankfurts Kriegsgeschichte. (60 S. m.
 Abb.) 8°. '15. In Komm. b — 70; Twbd. b 1. 20

Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin.

- Farenheid-Beynuchen, Helene Marie v., geb. v. Sperber: Aus tiefen
 Quellen. Lieder. (421 S.) gr. 8°. '15. In Komm. Lwbd. 5. —

Otto Harrassowitz in Leipzig.

- Milkau, Fritz: Das Kriegsschicksal d. belg. Bibliotheken. Ein Reise-
 bericht. (27 S.) gr. 8°. '16. 1. —
 S.-A. aus: Zentralblatt f. Bibliothekswesen.

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

- Kalender d. deutschen Adels-Genossenschaft 1916. Hrsg. im Auftrage
 d. deutschen Adels-Genossenschaft durch d. Schriftführeram. (XX,
 80 S. m. Abb. u. 1 Bildnis.) gr. 8°. b 2. —; geb. b 3. —

Hermann Hillger Verl. in Berlin.

- Kürschner's Bücherchatz. Eine Sammlg. illustr. Romane u. Novellen,
 begr. 1896 v. Joseph Kürschner, hrsg. v. Herm. Hillger. Nr. 1053.
 H. 8°.

Blüh, Paul: Sonnige Stunden. Lust. Geschichten. (95 S.) o. J. ['16].
 (Nr. 1053.) — 20

Max Kellersers Verl. in München.

- Götz, Ernst, Assist. Dipl. Ing.: Maschinzeichnen. Regeln f. d. Aus-
 führung techn. Zeichngn. d. Maschinenbaues. Mit e. Geleitwort v.
 Prof. Paul v. Lossow. Mit 70 Abb. im Text u. 2 Taf. (III, 56 S.)
 gr. 8°. o. J. ['16]. 1. 60

- Lautenhammer, Dr.: Stenographisches Lese- u. Übungsbuch. 3. Tl.
 17. unveränd. Aufl. Umgearb. nach d. Beschlüssen d. 7. deut-
 schen Gabelberger-Stenographentages. (III u. S. 73—97 in Autogr.)
 kl. 8°. o. J. ['16]. b — 50

Kunstverlag Anton Schroll & Co. Ges. m. b. H. in Wien.

- Bramante-Studien. Mit Benutzg. d. Nachlasses Heinrich v. Gey-
 müllers hrsg. v. Herm. Egger. 1. Bd. 32x24 cm.
 Frey, Dagobert: Bramantes St. Peter-Entwurf u. seine Apokryphen. (VIII,
 94 S. m. 30 Abb. u. 3 Taf.) '15. (1. Bd.) 15. —

Vieheit & Thiejen in Berlin.

- Flugschriften, Handelspolitische, hrsg. vom Handelsvertragsverein,
 Verband z. Förderg. d. deutschen Aussenhandels, Berlin W. 9, Kö-
 thener Strasse 28/29. 10. Heft. gr. 8°.

Gothein, Georg, M. d. R.: Die wirtschaftl. Aussichten nach d. Kriege.
 (19 S.) '15. (10. Heft.) — 50

- Gothein, Georg, M. d. R.: Die Kriegslasten u. ihre Deckg. (24 S.)
 gr. 8°. '16. — 50

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

- Erz, C., weil. Gen.-Superint. Konsist.-R.: Spruchbuch zu d. 5 Haupt-
 stücken, nebst Luthers Erklärung. 40. Aufl. (1191.—1210. Tauf.)
 Bearb. u. durchgef. v. Superint. Kreis Schulinsp. a. D. S. Mehlich.
 (109 S.) 8°. — 30; geb. — 50

- Gottschalk, Herm., Mittelsch.-Leit. u. Johs. Meyer, Sem.-Dir.: Evan-
 gelisches Religionsbuch, enth. bibl. Geschichte, Einführg. in d. Bibel-
 lesen, Bibelfunde u. Kirchengeschichte nebst Anh. Ausg. II. (Einbd.:
 Ausg. F.) In vereinfachter Bearb. Mit 8 Abb., 2 (farb.) Karten
 u. 10 Skizzen. 10. Aufl. (Bestell-Nr. 2). (VIII, 206 S.) 8°.
 '16. Geb. n.n. 1. 25

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover ferner:

- Magnus u. Wenzel:** Rechenbuch f. Handwerker- u. gewerbli. Fortbildungsschulen. Neubearb. nach d. ministeriellen Vorschriften vom 1. VII. 1911 v. Fortbildungsschulrev. Dir. Ing. Keller. 1. Heft. (VI, 88 S. m. 42 Abb.) 8°. '16. — 50
- Bewer, J., Schuldir.:** Aus großer Zeit. Bilder aus d. Weltkrieg. Eine Ergänzung zu d. Lehrbüchern f. d. reifere Jugend. (VI, 98 S.) 8°. '16. n.n. — 50

Neue Verkehrs-Anstalt Hanja, Abt. Druckerei in Dresden-A., Ostra-Allee 17.

- Geeman, Heinz:** Deutsche Reime. Schuß-, Trug- u. Kriegs-Dichtgn. (100 S.) kl. 8°. '15. — 75

R. Oldenbourg in München.

- Fullerton, George Stuart, Prof.:** Die Wahrheit üb. Deutschland. Übers. v. Prof. Dr. Ernst Sieper. (VIII, 141 S.) 8°. '16. 1. 50
- Hoilandt, Adolf, Dr.-Ing.:** Ein Beitrag z. Berechnung d. Drahtseile an Hand e. Vergleiches d. Seilsicherheiten bei Fördermaschinen u. bei Personenaufzügen, unt. Berücks. d. Seilanschlagung. Mit 1 Taf. (VIII, 73 S.) gr. 8°. '16. 3. —
- Soldaten-Gräber, Krieger-Denkmal, Erinnerungszeichen.** Entwürfe u. Vorschläge, hrsg. vom Bayer. Kunstgewerbe-Verein, München. (111 S. m. Abb.) 32,5×24 cm. '16. Kart. 3. 60

Paul Parey in Berlin.

- Pest, Landwirtschaftliche.** Hrsg.: Prof. Dr. L. Kiehl. 29. Heft. gr. 8°. '16. (29. Heft.)
- Krumwirth, C., Prof. Dr.:** Landwirtschaftlich wicht. Hülsenfrüchtler. 1. Heft. Erbse, Wicke, Ackerbohne, Lupine u. Linse. Mit 9 Textabb. (42 S.) '16. (29. Heft.) p — 80

Eduard Pohls Verlag in München.

- Fuchs, Ludwig F., Archt.:** Denkmäler, Grabsteine u. Ehrentafeln f. unsere Krieger. Entwürfe. N. F. d. Krieger-Grabsteine u. Ehrentafeln. (30 Taf. u. 4 Bl. Text.) 8°. '16. In Mappe b 4. —

Michael Prögel in Aunsbach.

- König, A.:** Deutsche Art u. Geschichte im Volkslied. Mit 31 Abb., darunter 3 mehrfarb. Ein Liederbuch aus d. Kriegsj. 1915. Zugleich e. Ergänzung aller Schullieder-Bücher. (VIII, 80 S.) gr. 8°. '15. Zwbd. 1. 50; Geschenkausg. 2. —

Rajcher & Cie., Meyer & Zeller's Nachf. in Zürich.

- Rohn, A., Prof.:** Der Neubau d. Achereggbrücke üb. d. See-Enge d. Vierwaldstättersees bei Stansstad. (8 S. m. 17 Abb.) 32×23,5 cm. o. J. ['15]. In Komm. 1. — S. A. aus: Schweiz. Bauzeitg.

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

- Bücher aus d. Weltkrieg.** 16°. Jeder Bd. b — 30
- Hauptmann, Hans:** Im Schatten großer Zeit. Novellen. (95 S.) o. J. ['16].
- Heymann, Rob.:** Unsere heldenmütigen Soldaten. Aus Tagebüchern u. Briefen. I. Tagebuch d. Grenadiers St. (79 S.) o. J. ['16].
- Dasselbe. II. Der Stützpunkt. Nach Aufzeichnungen d. Oberjägers R. (79 S.) o. J. ['16].
- Dasselbe. III. Manen d. Luft. Aus Aufzeichnungen v. Fliegern. (85 S.) o. J. ['16].
- Hochstetter, Gustav:** Feldgrauen Humoresken. (87 S.) o. J. ['16].
- Kilian, Oskar:** Im Felde. Weitere u. ernste Kriegserlebnisse. 1. u. 2. Bd. (102 u. 100 S.) o. J. ['16].
- Kriegsnovellen.** 1. Bd. Mit Beiträgen v. G. Christaller, Jan (Frank Carlzen), G. Höffer, D. v. Hubert, Rannu Lambrecht, W. Schreiner, v. Westlich. (96 S.) o. J. ['16].
- Dasselbe. 2. Bd. Mit Beiträgen v. Heloise v. Beaulieu, Fritz v. Briesen, Jan (Frank Carlzen), R. Kichler, M. Prossauer, A. Schirofauer, W. Schreiner, G. Unger, G. Wastock. (92 S.) o. J. ['16].
- Dasselbe. 3. Bd. Mit Beiträgen v. E. Dauthendey, Julius Gdy, M. Kleinke, W. Lennemann, R. Lothar, Fr. W. v. Ostören, M. Prossauer, G. Unger. (96 S.) o. J. ['16].
- Schreiner, Wilh.:** Hohe Fahrt! Bilder u. Skizzen aus d. Seekrieg. Mit Buchschmuck vom Verf. (105 S.) o. J. ['16].
- Selten, Heinz:** Aus d. großen Kriegen. Erzählgn. (91 S.) o. J. ['16].
- Bessere Ausgabe der betr. Bändchen d. Universal-Bibliothek.

Friedrich Reinhardt in Basel.

- Benj, Gustav:** Der Christ u. d. Staat. 1.—3. Aufl. (48 S.) 8°. '16. — 80

Ernst Reinhardt in München.

- Goldschmidt, Ernst Frdr., Dr.:** Die deutsche Handwerkerbewegung bis z. Sieg d. Gewerbefreiheit. (VIII, 120 S.) gr. 8°. '16. 2. 50
- Schriften d. Bayer. Landesvereins z. Förderung d. Wohnungswesens (e. B.).** 13. Heft. 8°.
- Bericht üb. d. fünfte Hauptversammlung d. Bayer. Landesvereins z. Förderung d. Wohnungswesens (e. B.) in Bamberg 28. VI. 1914. Mit zahlr. Abb. u. Plänen, sowie zwei großen Tab. im Anh. (X, 212 S.) '16. (13. Heft.) 2. —

Gustav Saling in Coburg. (Verkehrt nur direkt.)

- Hilfsbuch bei Ausgabe d. vierten Kriegsanleihe,** bearb. v. e. Bankfachmann (Rob. Laue). (40 S. m. 1 Tab.) 16,5×21,5 cm. o. J. ['16]. 2. —

Hermann Schaffstein, Verlag in Köln.

- Schaffstein's blaue Bändchen.** Hrsg. v. J. v. Harten u. R. Henniger. 79. Bdh. kl. 8°.
- Schröder, Gustav:** Die Kriegsanleihe d. Jungen v. Erbesbach u. a. Erzählgn. aus d. Weltkrieg. Mit Federzeichnungen v. Otto Ubbelohde. (76 S.) o. J. ['16]. (79. Bdh.) — 35; geb. — 65

H. Schneider & Cie. Nachf. v. L. Kirchner-Engler in St. Gallen.

- Bürle, Karl, Dr.:** Zwerd u. Ziel d. Neuen Helvet. Gesellschaft. Ein St. Galler Vortrag. 2. Aufl. (29 S.) kl. 8°. '16. — 75
- Cathomas, J. B., Spez.-Arzt Dr.:** Billige Kriegsernährung. Wie können wir uns bei d. jetz. Teuerg. billig u. zweckmäßig ernähren? Eine ärztl. Aufklärung üb. d. Feuerungsfrage. Anh.: Eine Sammlung nahrhafter u. bill. Kochrezepte. 2., neu bearb. Aufl. (2. u. 3. Aufl.) (48 u. XVI S.) gr. 8°. '16. — 90

J. Schnell'sche Verlagsbuchhandlung (E. Leopold) in Warendorf.

- Engel, Johs., Pfr.:** Fadel u. Schwert V. 8°.
- V. Auf kl. Bergen. Fastenpredigten. (78 S.) o. J. ['16]. 1. 50

Strasburger Druckerei u. Verlagsanstalt vorm. R. Schulz & Co. Verlag in Strassburg.

- Hilfsbücher f. Kriegsstunden,** hrsg. v. Sem.-Dir. R. König u. Kreisfch.-Inspr. R. Wendling. 1. 8°.
- Gerber, L., Lehr.:** Rechenunterricht u. Krieg. Eine zeitgemäße Aufgabensammlung f. Volks-, Mittel-, Fortbildungs- u. Unteroffizierschulen, m. d. Ergebnissen. 5. umgearb. u. erw. Aufl. (110 S.) '16. 1. —

Arwed Strauch in Leipzig.

- Uhlig, Ewald, Pfr.:** Die Seligpreisgn. Predigten, im Weltkrieg 1915, geb. in d. Nembertikirche zu Bremen. (56 S.) kl. 8°. '16. 1. — geb. 1. 50

Franz Vahlen in Berlin.

- Stier-Somlo, Prof. Dr.:** Kommentar z. Reichsversicherungsordnung u. ihrem Einführungs-gesetz. Vom 19. VII. 1911. 2. Bd. 3. Buch: Unfallversicherung. (LV, 1110 S.) gr. 8°. '16. 26. — geb. n. 29. —

Verlag f. Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.

- Holde, D. Prof. Dr.:** Die Leitfähigkeit u. elektr. Erregbarkeit v. Benzin, Benzol u. ähnl. feuergefährl. Flüssigkeiten. (5 S. m. 2 Fig.) Lex.-8°. '15. 1. — S.-A. aus: Petroleum.
- Kinberg, W., Dir. Ing.:** Über Holzkonservierung. einst u. jetzt. (4 S.) gr. 8°. '16. — 75
- S.-A. aus: Zeitschrift d. Osterr. Ingenieur- u. Architekten-Vereines.
- Kozicki, G. v., u. St. v. Pilat:** Zur Kenntnis d. Naphtensäuren. (7 S.) Lex.-8°. '15. 1. — S.-A. aus: Petroleum.
- Spiegel, Gustav, Ing.:** Beitrag z. Theorie versteifter Hängebrücken. (41 S. m. 22 Abb.) 8°. '16. 2. — S.-A. aus: Zeitschrift d. Osterr. Ingenieur- u. Architekten-Vereines.

Verlagsanstalt Emil Abigt in Wiesbaden.

- Brücke, Die, z. Jenseits.** 1, 5 u. 6. gr. 8°.
- Brenmann, Alois, Dr.:** Höhere Wahrheiten aus d. Jenseits. (Umschl.: Unsere Toten leben.) (S. 289—286.) o. J. ['16]. (5.)
- Heinz, Karl, Dr.:** Wo sind unsere Toten u. was tun sie? (S. 287—284.) o. J. ['16]. (6.)
- Winer, R.:** Wiedersehen nach d. Tode ist Gewissheit. Zeugnisse aus d. Jenseits. Den Lebenden z. Trost. (Umschl.: Zum Trost f. Trauernde. — Zur höheren Wahrheit.) 7. Aufl. (62 S.) o. J. ['16]. (1.)
- 1 trägt d. Titel: Abigt, Die Brücke z. Jenseits.

Carl Winters Universitätsbuchh. in Heidelberg.

- Erhard, G., Kriegsfreiwill. Dr.:** Aus Städten u. Schlössern Nordfrankreichs. Mit 1 Plan im Text u. 23 Taf. nach Aufnahme v. R. Reumanns. (Verf., m. Abb. versch. u. verlegt v. Angehörigen e. Reservekorps 1916.) 2. Aufl. (VIII, 171 S.) kl. 8°. o. J. ['16]. In Komm. Pappbd. 2. 50
- Hoops, Johs.:** Bremens Anteil an d. neueren Philologie. Festvortrag, geh. z. Eröffnung d. 16. Allgemeinen Deutschen Neuphilologentages in Bremen am 2. VI. 1914. 2. Aufl. (48 S.) 8°. '15. 1. —

**Fortsetzungen
von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

V. Friederichsen & Co. in Hamburg.
Fischerbote, Der. Zeitschrift f. d. Interessen d. Hochsee-, Küsten- u. Fluß-Fischerei, auch d. Fischerei in d. Kolonien. Hrsg. m. Unter-
stg. d. hamburg. wissenschaftl. Stiftg. Unter Mitw. v. Ob.-Fisch-
mstr. A. Manfenburg. . . Hrsg. u. red. v. Fischereidir. S. Lübbert u.
Prof. Dr. C. Ehrenbaum. 8. Jg. 1916. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 54 S.
m. Abb.) Lex-8°. b 8. —; Einzel-Nr. 1. —

Otto Harrassowitz in Leipzig.
Zentralblatt f. Bibliothekswesen. Begr. v. Otto Hartwig. Hrsg. unt.
Mitw. zahlr. Fachgenossen v. 1. Bibl.-Dir. Dr. Paul Schwenke.
3. Jg. 1916. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 68 S. m. 1 Fig.) gr. 8°.
b 18. —

J. Lindauer'sche Univ.-Buchh. (Schöpping) in München.
Zeitschrift d. königl. bayer. statist. Landesamts. Red. v. dessen
Direktor Minist.-R. Dr. Frdr. Zahn. 48. Jg. 1916. 4 Nrn. (Nr. 1.
48 S.) 32,5x24,5 cm. b 6. —; Einzel-Nr. 2. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

Gebäude Böhm in Kattowig. 1601
*Bock: Die Erzeugung und Verwendung flüssiger Luft. Vor-
trag. 1 M.

J. Brudmann A.-G. in München. 1592, 1595
*Chamberlain: Hammer oder Amboß. III. Reihe der Kriegs-
aufsätze. 60 S.
*Hallström: Der Volksfeind. Vier zeitpolitische Aufsätze. 1 M.

Widwig Doblinger (Bernhard Herzmann) in Leipzig. 1601
Benatzky: Draussen in Schönbrunn. Für Gesang und Klavier
1 M 50 S; für grosses oder kleines Orchester 3 M; für Salon-
orchester 1 M 80 S; für Salonquartett 1 M; für Schrammel-
quartett 1 M; für deutsche Infanteriemusik 2 M 50 S; für
deutsche Blechmusik 2 M.

Döbbling & Franke in Leipzig. 1592
von Bezzel: Die Heiligkeit Gottes. Vortrag. 25 S.
Schmels: Wie man ein Zeuge Gottes wird. Predigt. 15 S.

Carl Flemming Verlag A.-G. in Berlin. 1592
*Flemmings Kriegskarte Nr. 31: Karte der Russischen Ostsee-
provinzen. Das alte Deutschordensland und die benachbarten
Gebiete von Ostpreussen bis St. Petersburg. 1:100 000. 1 M.

Wilhelm German's Verlag in Schwab.-Hall. 1601
*German: Auf Wiedersehen! der Kaiser ruft! Musikstück. Gedicht
von Th. Beckmann. 80 S.

Sachmeister & Thal in Leipzig. 1600
*Weigel-Wernicke: Handbuch der Starkstromtechnik. Bd. I:
Konstruktion und Berechnung. Maschinen und Apparate.
2. Aufl. 18 M; geb. 21 M.

Insel-Verlag in Leipzig. 1597
*Hallström: Florentinischer Abendtraum. Erzählungen und No-
vellen. 2. Aufl. 3 M; geb. 4 M.

Chr. Kaisers Verlag in München. 1591
Frauenblätter, Nationale. Heft 3. 30 S.

G. B. Leopolds Universitäts-Buchhandlung in Rostod. 1588
*Otto: Von den Kämpfen der Neunziger. Kriegserlebnisse.
1 M 60 S; geb. 2 M.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 1586
Buschenhagen u. Lude: Die Herbstschlacht in der Champagne und
im Artois 1915. 4. Aufl. 80 S.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 1586
Immanuel: Serbiens und Montenegros Untergang. 2. Aufl.
2 M.
— Wie wir die westrussischen Festungen erobert haben. 3. Aufl.
1 M 75 S.
Loche-Mittler: Die deutsche Kriegsflotte und die fremden See-
mächte. 4. Jahrgang. 1916. 2 M.

Martinus Nijhoff im Haag. 1590
La Belgique Monumentale. 100 Lichtdrucktafeln. In Mappe.
15 fl.

Paasche & Luz, Kartographische Anstalt und Verlag in Stuttgart. 1600
*Paasches Frontenkarte. Nr. 9. 50 S.

Moritz Perles in Wien. 1601
*Gefesse, Österreichische, und Erläuterungen aus den Materialien.
Heft 105.
Wolf: Gebühren von Verftcherungs-, Leibrenten- und Verjor-
gungsverträgen. 1 M 60 S; geb. 2 M 40 S.

L. Schwarz & Co. in Berlin. 1585
Taschenatlas aller Kriegsschauplätze im Westen, Osten, Balkan und
Italien. 5. Aufl. 30 S; geb. 60 S.

Berhard Stalling Verlag in Oldenburg i. Gr. 1589
*Blumenthal: Des Krieges Gesicht. Mit dem Sieger von Longwy.
1 M 20 S.

Zeit & Comp. in Leipzig. 1597
*Holleman: Einfache Versuche auf dem Gebiete der organischen
Chemie. 2. Aufl. Geb. 2 M 60 S.
*Rohn u. Papperitz: Lehrbuch der darstellenden Geometrie. In
drei Bänden. 2. Band: Axonometrie, Perspektive, Beleuch-
tung. 4. Aufl. 7 M; geb. 8 M.

Verlag »Glaube und Kunst«, Parcus & Co. in München. 1596
*Unsere Bayern im Felde. Erzählungen aus dem Weltkriege
1914/16. Bd. II. Geb. 12 M.

Verlag Natur und Kultur in München. 1585
Kenghin: Kriegsvaterunser und Verwandtes. 50 S.
Reiners: Prophetische Stimmen und Gesichte über den Weltkrieg
1914/16. 3. Aufl. 1 M 20 S.

Verlagsanstalt »Tyrolia« G. m. b. H. in Innsbruck. U 1
Schwarz-gelb und Schwarz-weiss-rot.
Bd. I. Eichert: Weltwende. 6. u. 7. Taus. 2 K 50 h.
Bd. II. von Kralik: Kriegsgedichte. 6. u. 7. Taus. 1 K 40 h.

Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand & Co. in Wien. 1591
Adler: Kochschule. 2 M.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.
(Mitgeteilt von A. Asher & Co. in Berlin W. 8.)

Amerikanische Literatur.

American Art Annual. Ed. by Florence N. Levy. Vol. 12. Washing-
ton, D. C.: Amer. Federation of Arts. 8°. 5 S.
Benedict, Fs. Gano, and Hans Murschhauser: Energy transformations
during horizontal walking. Washington: Carnegie Instit. 8°. 1 S.
Bigelow, Poultney: Prussian memories, 1864—1914. New York and
London: Putnam. 8°. 1 S 25 c.
Bolton, Herb. Eug.: Texas in the middle eighteenth century. Studies
in Spanish colonial history and administration. Berkeley: Cal.:
Univ. of California. 8°. 3 S 50 c.
(University of California Publications in history.)
Brandt, J. Lincoln: Anglo-Saxon supremacy; or, race contributions
to civilization. With introd. by J. W. Lee. Boston: Badger. 8°. 1 S 25 c.
Bristol, Lucius Moody: Social adaptation. A study in the development
of the doctrine of adaptation as a theory of social progress. Cam-
bridge, Mass.: Harvard Univ. 8°. 2 S.
Cook, Alb. Stanburrugh: A literary Middle English reader. Boston:
Ginn. 8°. 2 S.
Essen, Léon van der: A short history of Belgium. Chicago: Univ. of
Chicago. 8°. 1 S.
Frazer, Rob.: The silent Shakespeare. Philadelphia: W. J. Camp-
bell. 8°. 1 S 50 c.
Germantown history. Consisting of papers read before the [Site
and Relic] Society [of Germantown, Pa.], between 1906 and 1915.
Ed. by W. J. Campbell. Germantown, Pa.: The Society. 8°. 6 S.
Herrick, Rob.: The world decision. Boston: Houghton Mifflin. 8°. 1 S 25 c.
Hinchman, W. Swain: The American school. A study in secondary
education. Garden City, N. Y.: Doubleday, Page. 8°. 1 S.



- Holmes, Arth.: Backward children. Indianapolis: Bobbs-Merrill. 8°. 1 \$.
- Hool, G. Alb.: Reinforced concrete construction. Vol. 3: Bridges and culverts. New York: McGraw. 8°. 5 \$.
- Jackson, Holbrook: The eighteen nineties. A review of art and ideas at the close of the 19. century. New York: Kennerley. 8°. 3 \$ 50 c.
- Johnsen, Julia E.: Selected articles on unemployment. White Plains N. Y.: H. W. Wilson Co. 8°. 1 \$.
- Lounsbury, T. Raynesford: Life and times of Tennyson, from 1809 to 1850. New Haven, Ct.: Yale Univ. 8°. 2 \$ 50 c.
- McGee, Emma R.: Life of W. J. McGee, distinguished geologist, ethnologist, anthropologist, etc., in service of United States government. Cedar Rapids, Ia.: Torch Press. 8°. 2 \$.
- Merriam, Ralph: Claims between shippers and carriers. A digest of the American decisions. Chicago: La Salle Ext. Univ. 8°. 10 \$.
- Pearl, Raymond: Diseases of poultry. Their etiology, diagnosis, treatment and prevention. New York: Macmillan Co. 8°. 2 \$.
- Modes of research in genetics. New York: Macmillan Co. 8°. 1 \$ 25 c.
- Pierce, J. Alex.: The masterpieces of modern drama. Abridged in narrative with dialogue of the great scenes. Pref. with a critical essay by Brander Matthews. 2 vols. Garden City, N. Y.: Doubleday, Page. 8°. 4 \$.
- (Vol. 1: English and American. 2: Foreign.)
- Pulitzer, Ralph: Over the front in an aeroplane; and scenes inside the French and Flemish trenches. New York: Harper. 8°. 1 \$.
- Spargo, J.: Marxian socialism and religion. A study of the relation of the Marxian theories to the fundamental principles of religion. New York: Huebsch. 8°. 1 \$.
- Trudeau, E. Livingston: An autobiography. Garden City, N. Y.: Doubleday, Page. 8°. 2 \$.
- Wilson, George Grafton: The Hague arbitration cases. Compromis and awards, with maps, in cases decided under the provisions of the Hague Conventions of 1899 and 1907 for the pacific settlement of international disputes, and texts of the conventions. Boston: Ginn. 8°. 3 \$ 50 c.

Englische Literatur.

- Adeock, A. St. John: Australasia triumphant! With the Australians and New Zealanders in the great war on land and sea. London: Simpkin. 8°. 2 sh. 6 d.
- Adderley, James: In slums and society. Reminiscences of old friends. London: Unwin. 8°. 6 sh.
- Antiquities of Ionia. Published by the Society of Dilettanti. P. 5, being a suppl. to P. 3. London: Macmillan. Gr. 2°. 84 sh.
- Antony, C. M.: Saint Catherine of Siena, her life and times. Ed. by Fr. Bede Jarrett. With a pref. by Fr. Thomas M. Schwertner. London: Burns & Oates. 8°. 6 sh.
- Baty, T.: Vicarious liability. A short history of the liability of employers, principles, partners, &c. Oxford: Clarendon Press. 8°. 10 sh. 6 d.
- Binyon, Laurence: The anvil. London: Elkin Mathews. 8°. Gedichte. 1 sh.
- Buchan, Wm.: The log of H. M. S. Bristol. Commission 13th May, 1914, till December 17th, 1915, in Mexican waters, 4th Cruiser Squadron, and detached. London: Westminster Press. 8°. 4 sh.
- Calendar of letters, despatches, and state papers relating to the negotiations between England and Spain. Vol. 11: Edward VI and Mary. Ed. by Royall Tyler. London: Stationery Office. 8°. 15 sh.
- Cobb, Thomas: Second in the field. London: Chapman & Hall. 8°. Roman. 6 sh.
- Harper, George McLean: William Wordsworth. His work, life and influence. 2 vols. London: Murray. 8°. 24 sh.
- Hastings, James: Dictionary of the apostolic church. Ed., with the assistance of John A. Selbie and John A. Lambert. Vol. 1: Aaron—Lystra. Edinburgh: T. & T. Clark. 4°. 21 sh.
- Kinematograph Year book, The, diary and directory, 1916. London: Kinematograph Weekly. 8°. 2 sh. 6 d.
- Leachman, E. W.: S. Peter's, Bournemouth. With introd. by A. F. Winnington Ingram. London: Sydenham & Co. 8°. 3 sh. 6 d.
- Legge, F.: Forerunners and rivals of christianity. Being studies in religious history from 330 B. C. to 330 A. D. 2 vols. Cambridge: Univ. Press. 8°. 25 sh.
- Martin, Geoffrey, and J. Louis Foucar: Sulphuric acid and sulphur products. London: Crosby Lockwood. 8°. 7 sh. 6 d.
- Oxyrhynchus Papyri, The. Ed., with transl. and notes by Bernard P. Grenfell and Arthur S. Hunt. Part 11. London: Egypt Exploration Fund. 4°. 25 sh.
- Pyke, Geoffrey: »To Rühleben and back«. A great adventure in three phases. London: Constable. 8°. 4 sh. 6 d.
- Rámanáthan, P.: Riots and martial law in Ceylon, 1915. London: St. Martin's Press. 8°. 7 sh. 6 d.
- Sinclair, May: Tasker Jevons. London: Hutchinson. 8°. Roman. 6 sh.
- Souter, A.: A pocket lexicon to the Greek New Testament. Oxford: Clarendon Press. 8°. 3 sh.
- Turnor, Christopher: Our food supply. Perils and remedies. London: Unwin. 8°. 3 sh. 6 d.
- Turnov, Christopher: Our food supply. Perils and remedies. London: »Country Life«. 8°. 2 sh. 6 d.

- Who's who in the theatre. Compiled and ed. by J. Parker. London: Pitman. 8°. 10 sh. 6 d.
- Wile, F. W.: »Who's who« in Hunland. A glossary of the persons, issues, places, and things we read about in Germany. London: Simpkin. 8°. 1 sh.

Französische Literatur.

- Administration, L', dans l'armée. Par X..., général. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 4 fr.
- Azéma, Louis, et A. Guinard: Le moratorium des loyers. Paris: Libr. de la Société du Recueil Sirey. 8°. 1 fr.
- Bazin, Léon: Comment défendre notre marine marchande? Paris: Aug. Challamel. 8°. 1 fr. 25 c.
- Bossert, A.: Herder, sa vie et son oeuvre. Paris: Hachette et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Cart, Léon: Au Sinaï et dans l'Arabie pétrée. Paris: Aug. Challamel. 8°. 12 fr.
- Delbet, Pierre, et Bréchet: Maladies de l'anus et du rectum. Paris: J. B. Baillière et fils. 8°. 8 fr.
- Delgado Palacios, G.: Chimie pathologique tropicale de la région atlantique. Paris: J. B. Baillière et fils. 8°. 12 fr.
- Epstein, J.: La pensée et la polyglossie. Lausanne: Payot et Cie. 8°. 2 fr. 50 c.
- Forgue, E., et G. Massabuan: Traité de gynécologie. Paris: J. B. Baillière et fils. 8°. 25 fr.
- Ginisty, Paul: Les artistes morts pour la patrie (Août 1914—Décembre 1915). Paris: Fel. Alcan. 8°. 1 fr. 50 c.
- Jeanneret-Minkine, M.: Le typhus exanthématique. Lausanne: Payot et Cie. 8°. 2 fr. 50 c.
- Le Guilher, J. M.: Traité prat. des chaudières et machines de la marine de commerce. Nouv. éd. augm. Paris: Aug. Challamel. 8°. 15 fr.
- Maël, Fred: L'île qui parle (roman). Paris: E. Flammarion. 8°. 3 fr. 50 c.
- Maurras, Charles: Devant l'ennemi — Les conditions de la victoire. T. 1: De la menace de guerre à l'offensive de Champagne. Paris: Nouv. librairie nat. 8°. 4 fr.
- Méditations dans la tranchée. Par R..., lieutenant. Paris: Payot et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Nolly, Emile: Le conquérant (roman). Paris: Calmann-Lévy. 8°. 3 fr. 50 c.
- Normand, Gilles: Les voix de la fournaise. (Poèmes d'un poilu.) Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Parisot, Léon: Le problème des loyers. Paris: Perrin et Cie. 8°. 2 fr. 50 c.
- Prieur, Claude: De Dixmude à Nieupoort. Paris: Perrin et Cie. 8°. 3 fr. 50 c.
- Sebileau, P., et P. Descomps: Maladies des organes génitaux de l'homme. Paris: J. B. Baillière et fils. 8°. 15 fr.
- Tanton, J.: Traité des fractures. T. 2. Paris: J. B. Baillière et fils. 8°. 20 fr.
- Tramond, J.: Manuel d'histoire maritime de la France. Paris: Aug. Challamel. 8°. 12 fr. 50 c.
- Willy: La bonne maîtresse. (Roman inédit.) Paris: A. Michel. 8°. 45 c.

Italienische Literatur.

- Annuaire international de législation agricole. Année 4, 1914. Roma: Impr. de l'Institut internat. d'agriculture. 8°. 10 l.
- Catasto agrario del regno d'Italia. Vol. 3: Compartimento del Veneto. Roma: Tip. Nazionale. 4°. 3 l.
- Costa, E.: Cicerone giureconsulto. P. 2: Il diritto pubblico. Bologna: L. Cappelli. 4°. 18 l.
- Dadone, Caro: Come presi moglie. Autobiografia di un ex-ghiotto, ed altri racconti. Milano: Flli Treves. 8°. 3 l.
- Gasca, C. L.: Le tasse sugli affari. Vol. 2: Tasse di bollo ed in surrogazione del bollo e registro. Torino: Unione tip.-ed. Torinese. 8°. 4 l.
- Giordani, Francesco Paolo: Storia della Russia dalle origini ai nostri giorni. Milano: Flli Treves. 8°. 4 l.
- Manginelli, Luigi: La diagnosi delle malattie dello stomaco e dell'intestino ai raggi X. Roma: Impr. L'Universelle. 8°. 8 l.
- Movimento della navigazione del regno d'Italia nell'anno 1914. Vol. 2. Roma: Tip. Camera dei Deputati. 4°. 4 l.
- Natali, G.: Idee, costumi, uomini del settecento. Studi e saggi letterari. Torino: S. T. E. N. 8°. 6 l.
- Pirandello, Luigi: Si gira. Romanzo. Milano: Flli Treves. 8°. 3 l. 50 c.
- Salemi, G.: Il concetto di parte e la pubblica amministrazione nel processo civile, penale e amministrativo. Roma: Athenaeum. 8°. 6 l. 50 c.
- Soccorsi, I., d'urgenza e l'assistenza ai malati e feriti. Aquila: Tip. Vecchioni. 8°. 6 l.
- Viesti, L.: Consuetudini forensi ed onorario di avvocato. Milano: Soc. ed. libraria. 8°. 5 l.
- (Piccola Biblioteca del Monitore dei Tribunali. N. 132.)
- Visconti, Luigi: La dottrina educativa di G. A. Fichte e i discorsi alla nazione tedesca. Firenze: Seeber. 8°. 2 l. 50 c.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. T.

Da wir eine spezielle Notenabteilung in unserer Buchhandlung eröffnen, erlauben wir die Herren Notenverleger um Zusendung per Kreuzband der neuesten und kompletten Kataloge der Notenauslagen in 2 Expl. gratis mit der Angabe der Bedingungen bei einmaliger Bestellung zur Einrichtung (Affortierung) der Notenabteilung und zugleich um Angabe der Bedingungen bei weiteren Bestellungen. Der Genauigkeit wegen teilen wir mit, daß in Leipzig Fr. Wagner und in Wien R. Lechner & Sohn unsere Kommissionäre sind. Wir erlauben unsere Firma u. Adresse zu beachten, und zwar zur Unterscheidung von unserer Zentrale in Warschau.

Hochachtungsvoll

G. Sebethner & Comp., Buchhandlung in Krakau.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufs-Anträge.

Buch- und Kunsthandlung

Suche ich gleich nach Friedensschluß zu kaufen. Langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Buch- und Kunsthandel gewährleisten die erfolgreiche Fortführung eines soliden Unternehmens in meinem Besitz. Ich bitte daher Herren, die gelegentlich verkaufen wollen, um Angebot. Kapitalanlage ca. M. 20 000. —. Mitteldeutsche größere Stadt bevorzugt, doch nicht Bedingung. Zuschriften unter Nr. 568 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

Soeben erschien in 5., verbesserter Auflage:

Taschenatlas aller Kriegsschauplätze im Westen, Osten, Balkan, Italien

enthaltend

23 Übersichts- und Sonderkarten

Preis geb. ord. 60 $\frac{1}{2}$ m. 33 $\frac{1}{2}$ Rab.

brosch. ord. 30 $\frac{1}{2}$ u. Partie 6/5

Wir bitten um frdl. Verwendung.

Berlin, März 1916.

L. Schwarz & Co.

**Für Verleger
Für Sortimenten**

bieten

Osianders

praktische Geschäftsbücher

die beste Grundlage für eine wohldurchdachte, geordnete Buchführung.

Prospekte u. Miniaturmuster kostenlos.

Auslieferung nur bei Herrn **R. F. Koehler in Leipzig.**

Preiserhöhung.

Der ermäßigte Preis von **Ebeling, Gesch. der Römischen Literatur** (3 Bde. 30 A) für 5 A bar ist am 1. März d. J. erloschen u. beträgt derselbe wieder 10 A bar. Ich besitze nur noch wenige Expl. Emden. **W. Hannel.**

Die Sonnenblume.

Von Alb. Friedrich.

Ladenpreis 50 Pf.

Partie 7/6 Gr.

Zur Behebung der Dürre wird von den Regierungen der Anbau der Sonnenblume gefordert, und es sollen die Schulkinder zu deren umfassendem, planmäßigem Anbau angeregt werden. Diese Schrift gibt Anleitung zur rationellen Kultur der Pflanze, von der jeder Teil eine wertvolle Ausnutzung gewährt und deren Anbau den Ertrag vieler Vändereien erhöht.

Nicht nur Landwirte und Gartenbesitzer, sondern jedermann ist jetzt Interessent für diese zeitgemäße Schrift.

Mag Altmann, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Berichtigung!

In unserm Inserat in Nr. 51 soll es statt „Kgl. sächsisch“ „herzoglich sächsisch“ heißen. Wir stellen den Druckfehler hierdurch richtig. München. **Holbein-Verlag.**

In meinem Verlage erschien soeben:

**Der deutsche Reitersmann
In der Champagne
Ein Waffenschmied
und andere Dichtungen**

von

Dr. Paul Boskamp

Stabsarzt in Düsseldorf

Steif brosch. M 1.—, —.70 no. 11/10 Gr. — M 6.50 bar.

Abnehmer für diese gemüt- wie schwungvoll abgefaßten Dichtungen finden Sie außer in rheinischen Kreisen namentlich auch bei jetzigen und ehemaligen Angehörigen der 5er Ulanen und des 89. Infanterie-Regiments. — Ich bitte zu verlangen.

Düsseldorf.

Emil Bierbaum.

Ⓒ

In

Ⓒ

dritter Auflage

ist soeben erschienen:

Prophetische Stimmen

und

**Gesichte über den
Weltkrieg 1914/16**

An- und Vorzeichen, telepathische Mitteilungen, Wahträume usw. vor dem Forum der modernen psychologischen Wissenschaft.

3., umgearbeitete und dreifach vermehrte Auflage von Pfarrer **A. Reiners.**

Brosch. ord. M 1.20, geb. —.90, bar —.80

Freierpl 11/10

Als weitere aktuelle Neuheit

Kriegsvaterunser

und

Verwandtes

Von Dr. **O. Menghin.**

Ord. M —.50, geb. —.40, bar —.35

Freierpl. 11/10

**Verlag Natur und Kultur
München 23**

≡ Neuerscheinene ^(Z) Kriegsbücher ≡

Die deutsche Kriegsflotte und die fremden Seemächte

Von

Dr. Siegfried Toeche Mittler

Vierter Jahrgang 1916

N. 2.—, in Rechnung und bar N. 1.40 und 11/10

Mit 81 Schiffstypen, 10 Karten, 2 fünffarbigen Flaggen-
tafeln, graphischer Darstellung sowie 78 Schiffsanichten.

„Es ist geradezu eine Freude“, schreibt der Hanno-
verscher Courier, „das Buch zu durchblättern und die
wohlgewählte Reichhaltigkeit des Inhalts, die Klarheit
und Übersichtlichkeit seiner Mitteilungen wie die eindring-
liche Anschaulichkeit des beigelegten Bilderschmuckes fest-
zustellen.“ Die neue Ausgabe enthält

jämliche Kriegsflotten der Welt.

Serbiens und Montenegros Untergang

Von Oberst Immanuel

N. 2.—, in Rechng. 30% u. 11/10, bar 4% u. 7/6.

Zweite Auflage

Mit 9 Karten und Skizzen

Das Buch schildert einen besonders fesselnden Abschnitt
des Weltkrieges. Denn der Feldzug auf dem Balkan zeichnet
sich durch Schnelligkeit der Durchführung, überragende
Leitung der Heeresbewegungen, Stoßkraft und Ausdauer
der Truppen aus. Im Gegensatz zum langwierigen
Stellungskampf im Osten und Westen hat er sich als Be-
wegungskrieg Schlag auf Schlag abgepielt.

Wie wir die westrussischen Festungen erobert haben

Von

Oberst Fr. Immanuel

N. 1.75, in Rechnung 30% u. 11/10, bar 40% u. 7/6

Dritte Auflage

Mit 11 Karten

Der Leser empfängt zunächst ein klares Bild der
strategischen Lage bei Beginn des großen Festungskampfes,
um dann der passenden Beschreibung zu folgen, die der
bekannte Verfasser von der Eroberung der gewaltigen
Festungen und einzelnen Festungsabschnitte bietet. Die
Ergebnisse und besonderen Eigentümlichkeiten der Kämpfe
werden scharf gezeichnet.

Die Herbstschlacht in der Champagne und im Artois 1915

Von

Oberleutnant Buschenhagen und Leutnant Lucke

80 S., in Rechnung 30% und 11/10, bar 40% und 7/6

Vierte Auflage

Mit 5 Kartenskizzen

Die Schrift bietet eine zusammenfassende und fesselnde
Schilderung der großen französisch-englischen Offensive im
September und Oktober 1915 und gewährt eine wahrheits-
getreue Darstellung von den gewaltigen Aufgaben, die in
diesen Schlachten an unsere unvergleichlichen Truppen auf
dem westlichen Kriegsschauplatz herangetreten sind.

Wir bitten um umgehende Angabe des Bedarfs zur Ergänzung des Lagers mit den neuen Auflagen, die zunächst
nur fest geliefert werden.

Berlin SW. 68

E. S. Mittler & Sohn

Nielsche: Zarathustra. Kriegsausgabe

In meinem Verlag ist soeben erschienen:

Also sprach Zarathustra

Von Friedrich Nielsche

= 120.—130. Tausend =

Kriegsausgabe

Geheftet M. 2.— ord., M. 1.40 netto bar. Vergriffen.

In Leinwand gebunden M. 3.— ord., M. 2.20 netto bar.

Freiexemplare: 13/12 unter Berechnung des Freiexemplar-Einbandes

Nur gegen bar

Wenn auch nur wenige Feldsoldaten Lust haben werden, sich neben den „Tornister-Bibliotheken“ noch weiteren Ballast aufzupacken, so wird doch der „Kriegs-Zarathustra“ im Feld, in den Schützengräben, Ortsquartieren, Etappen, Lazaretten usw. vielfach willkommen sein. Jedenfalls ist die billige Ausgabe fürs Feld bestimmt und soll dort dazu beitragen, den Willen zur Macht zu kräftigen und zu stärken. Wenn Sie dieselbe einfach an Stelle der teureren Ausgaben auf Lager nehmen, statt sie ihrer Bestimmung zuzuführen, beeinträchtigen Sie ihre patriotische Aufgabe. Feldpost-Porto 20 Pf.

Dem Zarathustra-Text sind Nielsche-Worte für Krieg und Frieden in Form von Aphorismen vorangestellt.

Es wurde eine einmalige Auflage (120.—130. Tausend) hergestellt. Neudrucke finden nicht statt; es dürfte sich empfehlen, sich rechtzeitig mit Vorrat zu versehen. Geheftet vergriffen; gebunden erst in ca. 14 Tagen wieder lieferbar.

Alfred Kröner Verlag in Leipzig

Zum achtzigsten Geburtstag der Dichterin

(11. März 1916)

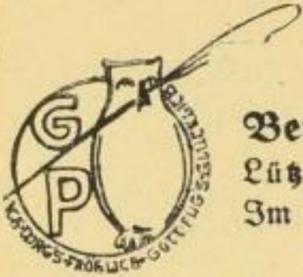
Werke von Wilhelmine von Hillern:

Die Geier-Wally. Eine Geschichte aus den Tiroler Alpen. Achte Auflage (22. bis 24. Tausend). 8°. Geheftet M. 3.—. Gebunden M. 4.—.

Höher als die Kirche. Eine Erzählung aus alter Zeit. Fünfte Auflage. Miniatur-Format. Gebunden mit Goldschnitt M. 3.—.

Und sie kommt doch. Erzählung aus einem Alpenkloster des dreizehnten Jahrhunderts. Sechste Auflage. Drei Teile in einem Bande 8°. Geheftet M. 5.—. Gebunden M. 6.—.

Friedhofsblume. Novelle. 8°. Geheftet M. 4.—. Gebunden M. 5.50.



Berlin W. 35,
Lützowstraße 7.
Im März 1916.

z

Geb Brüder Paetel
(Dr. Georg Paetel).

Sobald erscheint:

Von den Kämpfen der Neunziger



Kriegserlebnisse von Karl Otto
Illustriert von Otto Schöck

Jeder Mecklenburger ist Käufer!

In diesem reich illustrierten Buche schildert der Verfasser, der in einer der bezeichneten Schlachten selbst schwer verwundet wurde, in natürlicher, spannender Weise nur wirklich Selbsterlebtes.

z



Das geschmackvoll ausgestattete Buch mit seinen vielen, im Felde entstandenen Bildern ist eine bleibende Erinnerung der Mitkämpfer und bietet den Dahemgebliebenen wahrheitsgetreue Schilderungen aus großer Zeit ++

Geh. Mk. 1.60 ord. 1.10 netto 1.— bar
Geb. " 2.— " 1.40 " 1.30 "

(Freiexemplare 13/12)
bedingt nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Bestellzettel anbei.

G. B. Leopolds Universitäts-Buchhandlg.

Inh.: Paul Sabendererde

Rostock i. M.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Z

Zum 80. Geburtstag von Wilhelmine von Hillern

Von der gefeierten Schriftstellerin erschienen in unserem Verlage:

Der Gewaltigste. Roman. 5. u. 6. Auflage

Geheftet M. 3.50. In Leinenband M. 4.50.

's Reis am Weg. Eine Geschichte aus dem Isarwinkel. 3. Auflage

Geheftet M. 1.50. In Leinenband M. 2.50

Ein Sklave der Freiheit. Roman. 3. Auflage

Geheftet M. 5.—. In Leinenband M. 6.—

Ein alter Streit. Roman aus dem bayerischen Volksleben der sechziger
Jahre. 3. Auflage

Geheftet M. 3.—. In Leinenband M. 4.—

Unter den hervorragenden deutschen Erzählerinnen neuerer Zeit nimmt Wilhelmine von Hillern einen Ehrenplatz ein. Eine starkbewegte, mit dramatischer Kraft wiedergegebene Handlung, feine Naturschilderungen, psychologische Tiefe vereint mit hohem sittlichen Ernst zeichnen die vorstehenden Bücher aus, die deshalb auch eine willkommene Lektüre in jetziger Zeit bilden.

Verlangzettel beiliegend

Stuttgart und Berlin, 10. März 1916

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Z

Ein Prospekt

Z

über

Richard Wagner

Sein Leben und Schaffen

von

Gustav Ernest

Vollausgabe: 552 Seiten 8^o mit 4 Bildern u. 2 Motivatfeln. Brosch. M. 4.50, geb. M. 5.50 ord.

Bessere Ausgabe auf stärkerem Papier broschiert M. 7.50, gebunden mit Goldschnitt M. 9.50 ord.

ist soeben erschienen

Der Prospekt enthält auf 4 Seiten Oktav einen Auszug aus den zahlreichen, überaus lobenden Besprechungen des neuen Buches und ein Verzeichnis meiner übrigen bekannten Volksausgaben. — Ich bitte Sie, auf beilieg. Zettel nach Bedarf unberechnet zu verlangen.

Berliner Tageblatt: „... Das Buch hebt sich nicht nur durch den Umfang aus dem Durchschnitt der Wagner-Schriften heraus. Was es vor allem auszeichnet, ist die Klarheit des Stils, ist die ruhige, sachliche Art der Darstellung, die Selbstständigkeit und unbeirrte Objektivität des Urteils. So schreibt einer, der den Meister wirklich liebt, der aber bei aller Wärme der Begeisterung sich bewußt ist, daß kritiklose Anbetung den an den Helden angelegten Maßstab verkleinert. Vornehm und wohltuend hebt sich diese Sprache von dem üblichen Schwulst der Wagner-Verhimmelung ab...“

Dr. Leopold Schmidt

Befreundeten Handlungen liefere ich von Gustav Ernest's „Richard Wagner“ gern weitere broschierte Expl. à cond. und biete nochmals ausnahmsweise fürs Lager an:

ein geb. Ex. mit 40% (Einb. no.)

falls bis 31. März auf beiliegendem Zettel bestellt.

Georg Bondi, Berlin

Aus dem „Kopffhäuser-Verlag“ bringe ich erneut in Erinnerung:

„Semi-Gotha 1912“
erh. Preis M 12.— ord.,
M 9.— netto nur bar.

„Semi-Gotha 1913“
Preis M 10.— ord.,
M 7.50 in Rechng u. bar.

„Semi-Alliancen“ (1914)
Preis M 8.— ord.,
M 6.— in Rechng. u. bar.

„S.-G.-Jamen 1914“
Preis M 5.— ord.,
M 3.50 i. R., M 3.— bar.

Die „Jamen“ bilden gewissermaßen die Einführung zu „Semi-Gotha“ und „Alliancen“

Der Vertrieb bietet guten Verdienst; werden doch die Bände jetzt sogar versch. edentlich im Feld verlangt.
Auslieferung durch

E. F. Steinacker, Leipzig.

MARTINUS NIJHOFF * VERLAGSBUCHHANDLUNG * HAAG

SOEBEN ERSCHIEN: (Z)

LA BELGIQUE MONUMENTALE

100 LICHTDRUCKTAFELN

(AUS: SLUYTERMAN, ALTE INNENRÄUME
IN BELGIEN
UND DEN DOCUMENTS CLASSÉS DE L'ART
VON VAN YSENDYCK)

In Mappe. 4^{to}. 25×32 cm. Preis fl. 15.—

Das schöne, 1913 in meinem Verlage erschienene Werk: SLUYTERMAN, **Alte Innenräume in Belgien** (100 Tafeln in Lichtdruck, Folio, Preis in Leinwandmappe fl. 60.—) hat früher, als sich denken liess, eine historische Bedeutung erhalten. Die **Documents classés de l'art**, in den Jahren 1880—89 von dem bekannten Architekten VAN YSENDYCK gesammelt und herausgegeben, sind berühmt, aber jetzt vergriffen und sehr selten und preiswürdig (ca. fl. 500.—).

Ich habe aus den beiden Werken hundert der schönsten Monumente ausgewählt und biete diese in vorzüglichen Lichtdrucken zu einem äusserst niedrigen Preise an.

Lieferungsbedingungen:

1 Ex. mit 30%, 2 Ex. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Vorzugsexemplare mit 40%.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

<p>An die Scheibe →</p>	<p>Um Kaufmännern die neue Goethe-Biographie von Wolfgang Thomas-Sau-Galli H. 10. - gebundene Verlag Arthur. Herz München. H. 8. - geheftet.</p>	<p>40% 7/6 auf alle bis Ostern einlauf. Bestellungen</p>
-----------------------------	---	---

Soeben erschien in unserem Verlage: (Z) Soeben erschien in unserem Verlage:

Kochschule von Emma Adler

Bei den unzählbaren Mengen von Kochbüchern wird man es als ein Risiko betrachten, wenn wir den Büchermarkt um eine **Kochschule** vermehren.

Fast alle Kochbücher enthalten bloß Rezepte, jedoch ohne Anleitung, wie sie wirklich durchzuführen seien, und sie sind deshalb für unerfahrene Frauen zum allergrößten Teil unbrauchbar.

Unsere Kochschule wendet sich vornehmlich an diese Unerfahrenen

Preis M. 2.— ord., à cond. mit 25% Rabatt, bar mit 30% Rabatt und Freieigemplare 11/10
 Wir bitten zu verlangen.

Wien VI/1, Gumpendorferstraße 18 Wiener Volksbuchhandlung Janoz Brand & Co.

(Z) Nationale
Frauenblätter

Zu den Mitarbeiterinnen zählen: Helene Böhlau • Marie v. Ebner-Eschenbach • Frida Schanz • Dr. phil. Ricarda Huch • Anna Croissant-Rust • Carmen Sylva • Dr. h. c. Isolde Kurz • Carry Brachvogel • Frieda Port

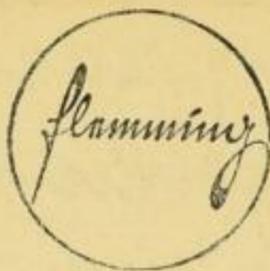
==== Hest 3 ist erschienen. Preis 30 Pf. ====

Ich liefere bis zu 5 Stück bedingt mit 30 Prozent / Bei Barbezug mit

ins Schaufenster	50%	ins Schaufenster
------------------	-----	------------------

Chr. Kaiser Verlag / München

Z



Eine neue Kriegskarte!

Ende dieser Woche gelangt zur Ausgabe und Versendung:

Kriegskarte Nr. 31:

Flemmings Karte der Russischen Ostseeprovinzen.

Das alte Deutschordensland und die benachbarten Gebiete
von Ostpreussen bis St. Petersburg.

Maßstab 1:1000000; Grösse 88×71 cm.

Die Karte reicht im Norden bis Petersburg, im Süden bis Memel, im Westen bis Libau und im Osten bis über Pskow hinaus. Eingezeichnet ist ein grosser Karton von Petersburg und Umgebung im Maßstab von 1:400000.

Preis M. 1.— ord.; M. —.60 bar. Von 10 Expl. an — auch gemischt — mit 50%.

Berlin W. 50, Geisbergstr. 2

Carl Flemming, Verlag, A. G.

Z

Soeben erschien:

Neu!

Die Heiligkeit Gottes.

Vortrag

gehalten auf der Konferenz von Paulinzella

von

D. Dr. von Bezzel

Präsident des protestantischen Oberkonsistoriums in München.

25 Pfennige.

Z

Soeben erschien:

Neu!

Wie man ein Zeuge Gottes wird.

Predigt

gehalten am 13. Februar 1916 in der Universitäts-
kirche zu Leipzig

von

D. Ludwig Ihmels

Professor der Theologie in Leipzig.

15 Pfennige.

Je 2 Probe-Exemplare mit 40% Rabatt.

Je 7/6 " " mit 45% Rabatt.

Auch in Kommission! Zettel anbei!

Dörffling & Franke, Verlag, Leipzig.

Preussische Generalstabskarten.

Karten der kgl. preuss. Landesaufnahme, Berlin.

Bisher erschienen unter anderen:

185 **Garnisons-Umgeb.-Karten** 1:100 000, je nach Blattgrösse im Preise von 80 δ bis 1.40 \mathcal{M} .

Karte des Deutschen Reichs 1:100000 in 673 Sektionen in 3 verschiedenen Ausführungen:

a) Umdruck schwarz 60 δ ; b) Umdruck farbig 1.— \mathcal{M} ;
c) Kupfer- oder Buntdruck plano 2.— \mathcal{M} .

Messtischblätter 1:25000 in 3700 Sektionen in a) schwarz und b) farbiger Ausführung zum Preise von a) 80 δ , b) 1.40 \mathcal{M} .

Topogr. Spezialkarte 1:200 000 in etwa 700 Sektionen zum Preise von je 1.40 \mathcal{M} .

Kriegskarten (Zusammendrucke) 1:300 000, 17 verschiedene Blätter zum Preise von 2.60 \mathcal{M} .

Karte d westl. Russland 1:100 000, in 325 Sektionen, Umdruck farbig je 60 δ .

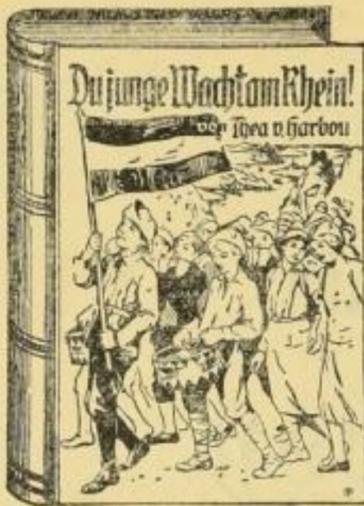
Ferner Zusammendrucke davon bestehend aus 4, 6, u. 9 Sektionen zum Preise von a) 1.60 \mathcal{M} , b) 1.80 \mathcal{M} , c) 2.— \mathcal{M} plano.

Verzeichnisse u. Übersichten gratis.

Die vorstehend angegebenen Ordinär-Preise verstehen sich für unaufgezogene Blätter; das Aufziehen wird im Verhältnis zur Grösse berechnet; Verkaufspreise sind feststehend und bindend.

Rabatt: 25% gegen bar, Auslieferung an den Buchhandel durch

L. Fernau in Leipzig.



Für Ostern und Konfirmation!

Unterlassen Sie nicht, Ihr Lager rechtzeitig mit unsern beliebten, das ganze Jahr über gangbaren

Jugendschriften erster Autoren

zu ergänzen. Besonders zu Ostern und zur Konfirmation pflegt rege Nachfrage zu herrschen, und es ist dann peinlich für Sie, Ihren Kunden nicht sofort dienen zu können. Ein Risiko bei Bestellung unserer gediegen ausgestatteten Jugendschriften aus der Feder bekannter und beliebter Autoren ist ganz ausgeschlossen. Besonders möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf unsere stark verlangten Kriegsbücher für die Jugend lenken:

Albert, Daheim in großer Zeit. M. 3.—.

Arminius, Der Ruffenschreck. M. 4.50.

Thea v. Harbou, Du junge Wacht am Rhein! M. 3.—.

Koppen, Allerhand kleines Volk. M. 4.50.

Momma, Der jüngste Rekrut. M. 3.50.

Ratislav, Unserer Helden Ehrenkranz. M. 3.50.

Red. Malczewski, Mit Admiral Spee. M. 4.—.

Schumacher, Wenn Vater im Krieg ist. M. 3.—.

Aber auch unsere übrigen Kinderschriften, deren Inhalt mit dem Kriege nichts zu tun hat, finden stets und überall freundliche Abnehmer. Es genügt zu deren Bestellung die Angabe der Nummern, die Sie aus unsern Fakturen zu wählen belieben.

Vorzugsbedingungen: Bei Bezügen bis Ostern d. J. 40% und 11/10.

Stuttgart.



Levy & Müller.

Driant

„Einem neuen Sedan entgegen“

Ins Schaufenster!!

Oberstleutnant Driant, der französische Verkünder des kommenden französischen Zusammenbruches, fiel vor Verdun. Die Zeitungen brachten lange Reserats (Frankfurter Zeitung u. a.) mit Hinweis auf die berühmte Sedanschrift (50. Tausend, Preis M. 1.—). Ich liefere nur bar und zwar mit

50% Rabatt

Oldenburg i. Gr., 7. März 1916

Gerhard Stalling Verlag

Am 30. März erscheint:

Houston Stewart Chamberlain

Hammer oder Amboß

Dritte Reihe der Kriegsauffäge

Preis 60 Pfennig

Du mußt steigen oder sinken,
Du mußt herrschen und gewinnen,
Oder dienen und verlieren,
Leiden oder triumphieren,
Amboß oder Hammer sein.

(Goethe)

Das neue Heft, dessen Richtung durch den vorstehenden Leitspruch angedeutet wird, ist in noch höherem Grade als die vorausgegangenen zeitgemäß. Nötiger als jemals bedürfen wir in diesem entscheidenden Augenblick des klaren, vom Geiste aller Großen unsers deutschen Volkes erfüllten Denkens, der uns inmitten von all dem „Meinen“ und „Dafürhalten“, dem „Wähnen“ und „Wägen“ mit zwingenden Worten das Ziel vor Augen stellt, das wir unverrückbar fest im Auge behalten müssen, wenn wir uns in diesem Weltenbrande behaupten wollen.

Das Heft enthält die neuen Auffäge: Hammer oder Amboß / Der hundertjährige Krieg / Des Weltkriegs letzte Phase / Deutschlands Kriegsziel. Von den früheren Kriegsauffägen des berühmten Verfassers sind in den verschiedenen Ausgaben bisher über 1/2 Million Stück verbreitet.

Wir können nur bar liefern mit 30% und 11/10

Von 20 Stück ab bar mit 40% | Ohne Freierempl.
und von 100 „ „ „ „ 50% | und wenn auf
einmal bezogen.

Ⓜ

München

F. Bruckmann, A.:G.

Am 30. März erscheint:

„Der Volksfeind“

Vier zeitpolitische Aufsätze

von

Per Hallström

4 Bogen. Preis 1 Mark

Ein schwedischer Dichter, der größte, den das stammverwandte Volk zurzeit sein eigen nennt, hat, innerm Zwange gehorchend, aus tiefem, glühendem Herzen über die ungeheuren Ereignisse der Gegenwart geschrieben, die sein ganzes Sinnen und Trachten gefangen halten.

In zwei Aufsätzen „Die Englische Verfinsterung“ und „Der Liebling“ gibt er ganz außerordentliche Studien des englischen und französischen Volkscharakters, unvergleichlich durch Tiefe der Erkenntnis und belebt durch satirische Streiflichter. In zwei andern Aufsätzen „Der Volksfeind“ und „Friedrich der Große und der deutsche Heroismus“ zeigt er mit jener einfachen Größe, die ihm eignet, den heldenhaften Kampf des Deutschen Volkes um sein Recht. Bilder von so unmittelbar hinreißender Kraft kann auch der Dichter nur durch die mitempfindende Liebe schaffen. In seinen schlichten Worten zittert germanisches Stammesgefühl; sicher werden sie den Weg zu den Herzen unsres Volkes finden.

Wir liefern bar mit 30% und 11/10

Bon 20 Stück ab bar mit 40% | Ohne Freierempl.
und von 100 „ „ „ 50% | und wenn auf
einmal bezogen.

Ⓜ

München

F. Bruckmann, A.:G.

Verlag Glaube und Kunst, Pareus & Co., München, Pilots-
straße 7

Ⓜ

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe

Ⓜ

Band II komplett gebunden

von

Unsere Bayern im Felde



Erzählungen

aus dem Weltkriege 1914/16

Berichte von bayerischen Feldzugsteilnehmern

Bearbeitet von Josef Peter, Generalmajor

illustriert von Prof. A. Hoffmann,

Ost-Petersen, Reich, Langner u. A.

800 Seiten, Lexikon-Format, mit Hunderten,
teils farbigen Bildern, Beilagen und Karten,
elegant gebunden in Gold- und Farbenpressung

Preis M. 12.— ord.

M. 9.— netto, M. 7.20 bar und 13/12

Je 1 Probeexpl. von Bd. I u. II bar mit 50% für 6 Mark bzw. 12 Mark

Der bayerische Heldenmut, die löwenfähne Tapferkeit der bayerischen Heldensöhne hat mit diesem Werke ein bleibendes Denkmal erhalten. Nicht kalter, lebloser Marmor, nicht Erz halfen dieses Denkmal errichten; die lebensfrischen, warmherzigen und von gesundem kernigen Humor des Bayern durchsetzten Erzählungen der Helden von Selbsterlebtem und Selbstgeschautem sind zu einem Werke zusammengefügt, dem die reifen Künstlerhände Prof. Hoffmanns, Ost-Petersens, Reichs und vieler anderer wirkungsvollen Bilderschmuck beigegeben haben. So ist das Volksbuch „Unsere Bayern im Felde“ entstanden.

Nach wie vor bildet das Werk ein lohnendes Vertriebsobjekt!

Einzelne Firmen und vorab solche, die auf das Werk reisen lassen, beziehen fortgesetzt große Partien, und danken wir an dieser Stelle für das dem Werke entgegengebrachte Interesse.

Besonders bei Vorlage an Schulen, Schulbibliotheken, Militär- und Kriegervereine, vaterländische Vereine und bei den an jedem Orte befindlichen Bayernvereinen ist der Erfolg ein überraschender.

Wir unterstützen Ihre Bemühungen durch günstige Bezugsbedingungen und bitten speziell Firmen, die auf das Werk reisen lassen wollen, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

Ihre Bestellungen erbitten möglichst direkt.

München, März 1916.

Verlag „Glaube und Kunst“
Pareus & Co.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig

(Z)

Demnächst erscheinen:

(Z)

EINFACHE VERSUCHE

AUF DEM GEBIETE DER

ORGANISCHEN CHEMIE

EINE ANLEITUNG FÜR STUDIERENDE
LEHRER AN HÖHEREN SCHULEN UND
SEMINAREN
SOWIE ZUM SELBSTUNTERRICHT

VON

DR. A. F. HOLLEMAN

O. PROFESSOR DER CHEMIE AN DER UNIVERSITÄT
AMSTERDAM

ZWEITE, VERBESSERTE AUFLAGE

8^o. Preis gebunden in Ganzleinen M 2.60

Die erprobte Anleitung wendet sich an alle diejenigen, die nicht speziell Chemie studieren, insbesondere an Lehramtskandidaten, aber auch der eigentliche Chemiker wird sie als Vorstufe zu grösseren präparativen Arbeiten mit gutem Erfolg benutzen können.

LEHRBUCH

DER

DARSTELLENDE GEOMETRIE

VON

DR. KARL ROHN

O. PROFESSOR DER MATHEMATIK AN DER
UNIVERSITÄT LEIPZIG

UND

DR. ERWIN PAPPERITZ

O. PROFESSOR DER MATHEMATIK AN DER
BERGAKADEMIE FREIBERG

IN DREI BÄNDEN

ZWEITER BAND

AXONOMETRIE, PERSPEKTIVE, BELEUCHTUNG

VIERTE, UMGEARBEITETE AUFLAGE

Gr. 8^o. Geh. M 7.—, geb. in Leinwand M 8.—

Der jetzt in vierter Auflage vorliegende zweite Band des weitbeliebten Werkes, dem unter den deutschen Lehrbüchern der darstellenden Geometrie unzweifelhaft der erste Platz gebührt, bedarf keiner besonderen Anpreisung.

Das Werk wird von der fachmännischen Kritik als eine Zierde der geometrischen Literatur bezeichnet und befriedigt in ebenso hervorragendem Masse die Bedürfnisse der Techniker, wie es seinem vornehmlichen Zweck, die Studierenden der Mathematik und der Naturwissenschaften in der Raumvorstellung auszubilden, in vollkommener Weise gerecht wird.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, März 1916.

Veit & Comp.

Insel-Verlag zu Leipzig

(Z)



Florentinischer Abendtraum

Erzählungen und Novellen

von

Per Hallström

Aus dem Schwedischen übertragen

von

Marie Franzos

Zweite, durchgesehene Auflage

Geheftet 3 Mark, in Halbleinen 4 Mark

Der feine nordische Dichter, der bei uns noch nicht so geschätzt wird, wie er es verdient, dessen Zeit aber wie die jedes echten Talents kommen wird, tritt mit einem seiner früheren Werke vor den Leser, dem aber schon der ganze Zauber seiner reifen Schöpfungen anhaftet. Derselbe schwermütige Hauch, der auf ihnen ruht, derselbe von Empfinden und innigem Mitgefühl mit der Welt erfüllte Inhalt begegnet uns in diesen schönen Novellen, die doch eine so starke Kontur und eine so selbständige Linienführung besitzen. Die erste Auflage des Buches ist in einem anderen Verlage erschienen, die zweite hat der Insel-Verlag gewonnen. Damit ist fast das gesamte literarische Schaffen von Per Hallström in unserem Verlage vereinigt.

Wir liefern vor Erscheinen bestellt:

einzelne Exemplare mit 40%

9/8 Exemplare mit 33 1/2%

Der Insel-Verlag zu Leipzig

Zum Gedächtnis Bismarcks

Zum 1. April

Mitte Januar erschien die 2. Auflage, 2.-5. Tausend,
Mitte März erscheint die 3. Auflage, 6.-15. Tausend

von:

Bismarck und das Deutsche Gemüt

von Oberkons.-Präsident D. Dr. von Bezzel

Für die Massenverbreitung in Feld und Heimat die beste Bismarck-Schrift.

Taschenformat Einzelpreis 25 Pfg., bedingt 18 Pfg., bar 15 Pfg.

In Partien: 10 Stück M. 2.20 + 50 Stück M. 10.— + 100 Stück M. 18.—
500 Stück M. 80.— + 1000 Stück M. 150.—, post- u. frachtfrei.

Für den Buchhandel:

Bis zum 25. März: Gegen bar: 11/10 M. 1.20 — 55/50 M. 5.50 — 110/100 M. 10.—

Ab 26. März: Gegen bar: 11/10 M. 1.50 — 55/50 M. 7.— — 110/100 M. 13.50

50 also **72**⁰/₁₀
bis

Weißer Zettel!

Groß-Besteller erhalten
Werbeblätter kostenlos!

München, Ende März 1916

Müller & Fröhlich, Verlagsbuchhandlung
(früher Paul Müller)

Das Echo der Presse:

Die Wartburg + Leipzig, 6. Aug. 1915

Ein echter Bezzel, originell in der Form, erfinderisch im Wortgebrauch, überquellend an Gedanken, souverän in der Stoffbeherrschung, tief on Wirkung! Diesen Mann von dieser Feder in dieser Weise beschrieben zu sehen, ist ein seltener Hochgenuß. Es ist das Beste, was der Einsender je über das Innenleben Bismarcks gelesen zu haben sich erinnert, im Jubiläumjahr eine besonders wertvolle Gabe, die man in vieler Hände sehen möchte.

Kirchl. Rundschau + 20. Febr. 1916

Zu Bismarcks Geburtstag sei mit angelegentlicher Empfehlung auf dieses außerordentlich gediegene Bismarckheft aufmerksam gemacht. Keine eigentliche Lebensbeschreibung ist es, sondern ein Versuch, uns das Innenleben des Fürsten nahe zu bringen und ihn zu zeichnen als evangelischen Christen, der durch Gnade etwas werden und aus Gnade etwas sein sollte, ein kerndeutscher Mann, der die Eigenart seines Volkes in sich verkörperte und darum von ihm als Vollendeteit des Eigenwesens jauchzend begrüßt ward. Besseres ist über Bismarck selten geschrieben worden.

Bote für Pommern + 20. Febr. 1916

Ein sehr beachtenswertes Büchlein. In knapper, kerniger Ausführung wird uns großzügig das Wesen und Wirken des großen Mannes, dessen wir gerade in dieser Zeit lebhaft und dankbar uns erinnern sollten, vorgeführt. Die kleine Schrift wird draußen im Felde wie daheim gern gelesen werden. Sie verdient es.

Ev. Kirchenblatt f. Würtbg. 1915, Nr. 28

Ein Freund hat mir die Broschüre zu lesen gegeben. Ich würde, glaube ich, etwas versäumen, wenn ich nicht auf sie hinweisen würde. Wie wird einem Bismarck so groß und so lieb in diesem schönen, ergreifenden Bilde!

Freimund + 16. Sept. 1915, Nr. 37

Tiefgründend und weittragend, überschauend, erwärmend - anregend und erhebend - wie im Vorübergehen irgend ein Gebiet streifend, das dem Leser eine neue Welt aufblitzen läßt und sein Nachdenken entzündet, so meißelt dieses, in knapper Form so viel Reichtum bergende Schriftchen unseres Präsidenten die, jedem Deutschen teure, altherwürdige und markige Reichskanzlergestalt heraus, so daß sie dem Herzen womöglich noch näher tritt.

Ev. Familienblatt + 15. Febr. 1916, Nr. 4

Der Vortrag, der gewaltig ist wie der Mann, von dem er handelt, ist in 2. Auflage erschienen und darum besonders zur Versendung ins Feld geeignet. Möchte er in der Heimat und draußen bei den Tapferen, die um Bismarcks Werk kämpfen, weiteste Verbreitung finden!

In diesem Monat erscheint in meinem Verlage:

② Des Krieges

G e s i c h t

Mit dem Sieger
von Longwy

von

Oberleutnant Blumenthal

Führer eines Art.-Neutrups der Kronprinzenarmee.

Hübscher
Taschenband

Preis M. 1.20
bar mit 40%

farb. Titelzeichnung
von J. A. Sailer

Ein Buch, von dem man reden wird! Einer, der den großen Siegeslauf nach Frankreich hinein kämpfend mitmachen konnte, zeichnet hier in zündender, noch unter dem Bann der Erlebnisse stehender Sprache **den Eindruck des Krieges auf den Mitkämpfer selbst.**

Hier ist der Weltkrieg wohl zum ersten Mal in seiner ganzen nackten Wirklichkeit dargestellt worden. Wir sehen die Schlachten und die Straßenkämpfe, die Truppe und die fremde Bevölkerung, die blutigen, stillgewordenen Kampfgefilde, die verlassenen Gräben und Ortschaften und begreifen,

weshalb der Sieg so sehr von der Nervenkraft abhängt!

In seinem Atemzug liest man dieses Buch und kann es nur mit dem Gefühl eines starken Erlebnisses aus der Hand legen. Lassen wir das Schlusswort dem Verfasser: „Kein Stein war zu hart, kein Lehm brei zu tief, kein Geschosshagel zu dicht — wir standen und hielten — nach Befehl. Arbeit Tag und Nacht — als Arbeitspause Kampf! Das Pflichtgefühl und die Disziplin standen in uns fest wie ein Gebilde aus Eisen. So standen wir über ein Jahr — das Gesicht nach dem Feind — Mann an Mann — ein lebendes Verhau um unsere Heimat. Und aus den blutgetränkten, granatendurchfurchten Schützengräben keimte die Saat —, es wuchs —, Deutschlands Glück und der Sieg.“ —

11/10 Freixemplare

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Br.

Hachmeister & Thal Verlag in Leipzig

Ⓜ

Nächster Tage erscheint

Weigel-Wernicke, Handbuch der Starkstromtechnik

Band I: Konstruktion und Berechnung elektrischer Maschinen und Apparate

Gr. 4 mit 572 Abbildungen und 16 Konstruktionstafeln

Zweite, vollständig umgearbeitete und erweiterte Auflage

Bearbeitet von

Ingenieur Robert Weigel

Ungebunden M. 18.—, netto M. 13.50 u. 7/6, in Ganzleinwand gebunden M. 21.—, netto M. 15.75 u. 7/6

Kann auch in 12 Lieferungen bezogen werden, Preis je M. 1.50, netto M. 1.13 und 7/6

Lieferung 1 und 2 in Kommission. Prospekte kostenlos.

Ⓜ

Am 18. März erscheint wiederum sorgfältig bearbeitet und durch neue Karten bereichert

Nr. 9 von Paasche's Frontenkarte

Stand von Mitte März 1916, ergänzt durch eine kurze Kriegschronik (Fortsetzung).

INHALT:

1. Übersichtskarte des westlichen Kriegsschauplatzes	1 : 1 750 000	11. Übersichtskarte des besetzten Gebietes in Russland	1 : 2 400 000
2. Kampfzone vom Meere bis zur Champagne	1 : 400 000	12. Spezialkarte der Frontlinie von Riga bis Smorgon	1 : 600 000
3. Durchbruchversuche in der Champagne	1 : 400 000	13. Die Front am Styr und am Kormin	1 : 600 000
4. Zu den Kämpfen bei Verdun	1 : 400 000	14. Strypa und bessarabische Front	1 : 1 000 000
5. Befestigungswerke von Verdun	1 : 200 000	15. Der Kaukasus und die persischen Grenzländer	1 : 10 000 000
6. Zu den Vogesekämpfen	1 : 700 000	16. Zu den Kämpfen bei Erzerum	1 : 2 000 000
7. Im Fechtal	1 : 400 000	17. Zu den Vorgängen im fernen Orient	1 : 20 000 000
8. Am Hartmannsweilerkopf	1 : 400 000	18. Deutsche Kreuzer im Atlantischen Ozean.	
9. Die Front am Isonzo	1 : 400 000		
10. Der Krieg auf dem Balkan	1 : 2 400 000		

Auf engstem Raume bietet die Karte eine vorzügliche Übersicht dessen, was auf den verschiedenen Kriegsschauplätzen sich ereignet hat und wird gewiss die gleich gute Aufnahme finden wie die vorhergehenden Blätter.

Wir bitten, sofern dies nicht schon geschehen, sofort zu verlangen.

Preis 50 Pf. ord.

1—10 Exemplare mit 50% = 25 ♂ das Stück | von 500 Exemplaren ab mit 60% = 20 ♂ das Stück
 von 100 " ab " 55% = 23 ♂ " " | " 1000 " " " 65% = 18 ♂ " "

Auf ein 5 Kilo-Paket gehen 150 Exemplare.

Ergänzung zur nächsthöheren Partie jederzeit gern gestattet.

Wir liefern nur fest, gegen bar oder Nachnahme.

Zu beziehen direkt vom Verlag oder durch F. Volckmar in Berlin und Leipzig, sowie durch Koch & Oefinger, Stuttgart.

Alleinvertrieb für Elsass-Lothringen, Hessen und Hessen-Nassau, sowie für Luxemburg und die besetzten Gebiete in Belgien und Frankreich nur durch **Karl Rudolf Bremer & Cie., Köln a. Rh., Neusserstr. 28.**

Paasche & Luz, Stuttgart.

(Z) Demnächst erscheint in meiner Sammlung:

Österr. Gesetze mit Erläuterungen a. d. Materialien
Einzel-Ausgaben Heft 105:

Kaiserliche Verordnung vom 15. September 1915,
RGBl. Nr. 280

über die

**Gebühren von Versicherungs-,
Leibrenten- und Versorgungs-
verträgen**

samt der Durchführungsverordnung

Mit Erläuterungen aus der amtlichen Denkschrift

Herausgegeben von

Dr. Franz Max Wolf
Hof- und Gerichtsadvokat

• • Preis M 1.60, gebunden M 2.40 • •
Rabatt 25% u. 13/12, bar 33 1/3% und 11/10.

Abnehmer sind nicht bloß die Advokaten und Notare, sondern
auch Aktien-Gesellschaften, Kapitalisten usw.
Ich erbitte Ihre Bestellungen.

Wien

Moritz Perles

f. u. l. Hofbuchhandlung, Verlag.

Verlag von Ludwig Döblinger (Bernhard Herzmansky), Leipzig.

Der hervorragendste Wiener Schlager!

(Z) **RALPH BENATZKY**

Draussen in Schönbrunn

Lied.

Lieber, guter, alter Herr,
Mach' Dir doch das Herz net schwer,
Dass sie so an Kaiser hat,
Selig ist d' Wienerstadt!
Was wir können, woll'n wir tun,
Lass Dir bissel Zeit zum Ruh'n,
Lieber, guter, alter Herr von Schönbrunn!

	netto M
Für Gesang und Klavier	1.50
„ grosses oder kleines Orchester	3.—
„ Salonorchester	1.80
„ Salonquartett	1.—
„ Schrammelquartett	1.—
„ Deutsche Infanteriemusik	2.50
„ Deutsche Blechmusik	2.—

Ausnahmspreis, wenn auf beiliegendem weissen Zettel
verlangt, **nur bar: 40% u 7/6.**

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw.
wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**
Bibliographische Abteilung.

Verlag von Gebrüder Böhm, Kattowitz. O S.

(Z) In Kürze erscheint:

**Die Erzeugung und Verwendung
flüssiger Luft.** Vortrag, gehalten im Ober-
schlesischen Bezirksverein Deutscher Ingenieure.
Von Maschineninspektor **Bock.**

(Sammlung Berg- u. Hüttenm. Abhandlungen Heft 157.)
Preis ord. 1 M., netto 75 Pf., bar 70 Pf.

(Z) In Bälde erscheint:

**Auf Wiederseh'n!
Der Kaiser ruft!**

Gedicht

von **Thelma Bachmann**
für Singstimme, Klavier
von **Karl Hermann**

Eine anerkannt sehr ge-
diegene Komposition von
großer Zugkraft in wür-
diger Ausstattung.

80 Pf., bedingt mit 50%,
bar 7/6.

Schwäb.-Hall.

Wilhelm German's Verl.

Augustin Bibbelt

**Ein Trostbüchlein
vom Tode**

1.80

Ein Sonnenbuch

1.80

Beide Kriegsausgaben ex-
scheiden nur einmal.

J. Schnell, Warendorf.

Angebotene Bücher.

- E. Lucius in Leipzig:
- 1 Schreiber, **Mutterschaft.** Reich
illustr. Origbd. (25 M) 10 M bar
- Biedermann, 30 Jahre deut-
scher Geschichte (u.) **Mein
Leben und ein Stück Zeitge-
schichte.** Zusamm. 4 Lwdbde.
(21 M) 3 M bar
- Vogt, illustrierte Weltgeschichte.
2. A. 1900. 6 Hfrzbde. (33 M)
7 M 50 S bar.
- May, Erzgebirgische Dorfgesch.
Origbd. (4 M) 1 M 50 S bar.
- Eisel, Sagenbuch d. Voigtlandes.
Geh. (4.80) 2 M 40 S bar.
- Finks musikal. Hausschatz. 1140
Lieder mit Klavierbegleitg., neu
hrsg. v. W. Tschirch. Origbd.
(12 M) 2 M 50 S bar.

Jagd.

Trésor de Venerie (Le), composé
en 1394, par Messire Hardouin
de Fontaines Guérin, publié
par le baron Jérôme Pichon,
et orné de 22 gravures à l'eau-
forte reproduisant les minia-
tures du manuscrit, par M.
Fréd. Villot. Paris, Techener,
1855, in-8°. (20 fr.) Holländ.
Papier. M. 6.50 bar.

„Ein sehr artig Büchlein von dem
Weydwerk und der Falck-
nerey.“ (Traité fort curieux
de la vénerie et de la faucon-
nerie.) Von Fr. Pomay. Wort-
getreuer Abdruck der Original-
Ausgabe. Lyon 1671. Deutsch
u. französisch. Mit Holzschnitt-
Vignetten von Jost Amman,
Jagdscenen und Falkenbeize
darstellend. 8°. Stuttg. 1886.
M. 2.— bar.

Waidwerk vnd Federspiel. Von
der Häbichen vnnnd Falken
natur / art / vnd eygentumb.
Durch Eberhardum Tappium.
Anno M. D. XLij. Quarto.
Strassburg. Wortgetreuer Ab-
druck der Originalausg. „1542“.
Mit Hozschnittvignetten.
M. 3.— bar.

Stuttgart.

J. Scheible's Antiquariat.

Wiener Universal-Buchh. u. Ant.
in Wien IX:

- 1 Suess, Antlitz d. Erde. Vollst. i.
5 eleg. Hfrzbdn. Neu.
- 1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Lux.-
Halbfrz. Bd. 1—6.
- 1 Mensch u. Erde. Bd. 1-8. Ohfrz.
- 1 Lorey, Forstwissensch. 4 Bde.
Brosch. Neu.

W. Schneider & Cie., St. Gallen:

- 1 Schaper, eiserne Brücken. 3. A.
1914.

Erbitten Gebote.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Victor von Zabern in Mainz:

- Pan. 1. Jahrg.
- Studio. 5.—10. Jahrg.
- Musikklänge aus Dtschl. Leierk.

A. Bergstraesser in Darmstadt:

- 1 Hoffmann, Franz. ausg. Erzählgn.
Band 2.

- Walter Lambeck in Thorn:
*Larousse de poche.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(L.) Grothe, Technol. d. Gespinnstfas. Bd. 2.
(L.) Maupassant, blüh. Gart. des Ostens.
(L.) Kongress, 3. internat., f. Ver- sich.-Wiss. 1900.
(L.) Gmelin, Gesch. d. Chem. 1797—1799.
(L.) Craven, Memoiren.
(L.) Wollny, Saat u. Pflege d. Kul- turpflanzen. 1885.
(L.) Just, Kriegsgefangen.
(L.) Wundt, physiol. Psychol. 6. A.
(R.) Schiller, Don Carlos. (Vollm.)
(R.) Denis, la philos. d'origine.
(R.) Hettner, Länderkunde. I.
(R.) Marek, Staatsanwaltsch. i. Pr.
(R.) Staudacher, Grundrechnungs- arten.
(R.) Sachs, Occipitalrinde.
(R.) Puppe, gerichtl. Mediz.
(R.) Heitzmann, Atlas d. Anat. d. Menschen.
(R.) Dannemann, Naturwissensch.
(R.) Classen, Hdb. d. anal. Chem.
(R.) — quant.-chem. Analyse.
(R.) — Meth. d. anal. Chemie.
(R.) Behrens-Kley, mikrosk. Anal.
(A.) Baumert, gerichtl. Chemie.
(R.) Deharbe, Religionsunterr.
- Wiener Universal-Buchh. u. Ant.** in Wien IX:
*Sultan, Chirurgie. 2 Bde. (Lehm.)
*Geissler, Literat. i. 19. Jahrh.
*Kraepelin, Psychiatrie. II. III.
*Kisch, Strassen u. Plätze Wiens.
*Necker, Grillparzer. 2. Aufl.
- Carl Schmidtke**, Saarbrücken I:
*Velh. & Kl.'s Monatsh. 1916. H. 5 u. 6. Zahle vollen Ladenpr.
- J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier)** in München:
*Wand, Gemeindeordn. d. Pfalz.
*Koppmann, Mil.-Strafg. f. Bay.
*Keller, Mil.-Strafg. f. Preussen.
*Wunder, Gewerbesesen.
*Stoll, Feuervers.-Wes. in Bayern.
*Kress, der Mensch.
- M. Rieger'sche Univ.-Buchhdlg.** in München:
Cantor, Grdl. d. allg. Mannigfal- tigkeitslehre. 1883.
Basl. Missions-Magazin 1910—11. 1913.
Krausenberger, analyt. Mechanik. Wie, der Tanz.
Schulz, Nürnb. Patriz.-Häuser u. ihre Einrichtg.
Schmidt, Jul., Abr. d. org. Chem.
- H. W. Silomon** in Bremen:
1 Ehrmann, Atlas d. Hautkrankh.
1 Jacobi, do.
1 Mracek u. Jesionek, do.
- W. Schneider & Cie.**, St. Gallen:
1 Das Geheimnis von Birkenried. (Wien.)
- H. R. Meeklenburg**, Berlin C. 2:
Fuchs, Weiberherrschaft.
Dohrn, Stock u. Peitsche.
W. üb. Leibes- u. Lebensstrafen aller Völker.
Glasbrenner, Berlin. 32 kol. H.
- Bangel & Schmitt** in Heidelberg:
*Mayr, Statistik u. Gesellschaftsl.
*Resultate zu Wrobels Übungsb. für Arithmetik.
*Stier, Reden Jesu. 2. A.
*Molinos, geistl. Führer, welcher die Seele frei macht.
*Kluge, Gesch. d. engl. Sprache.
*Engl. Studien. Bd. 1—16.
- Paul Lehmann** in Berlin W. 56:
*Jurist. Wochenschr. 1905 u. 10.
*Corpus jur. canonici.
*Neumanns Jahrb. d. dt. Rechts. Bd. 8—10.
*Stern, Mode und Kultur.
*Brunneck, Gesch. d. Grundeigent.
*BGB. v. d. Reichsger.-Räten.
*Staub, Handelsgesetz. 9. A.
*Unger, österr. Privatrecht. 5. A.
*Staudinger, BGB. 7.—8. A.
*Entscheidgn. in Civils. Bd. 61—74 u. Reg. zu 51—80.
*Gregorovius, Gesch. Roms.
- J. A. Stargardt** in Berlin:
*Eigenh. Briefe u. Schriftstücke von Grabbe. — Hardenberg, — Hebel, — Hegel, — Hölderlin, — Höltz, — Jean Paul, — Körner, — Nietzsche, — Tieck, — Uhland.
- W. Weber**, Berlin W. 8, Char- lottenstr. 48:
*Crüger, Chronik d. preuss. Herr- scherhauses. Grosse Ausg.
*Galster, welche Seekriegsrüstung braucht Deutschland.
*Litzmann, Dict. d. hommes cé- lèbres d'Alsace. Geb.
*Ranke, engl., — franz., — Papst- geschichte.
*Schopenhauers Werke, hrsg. von Deussen.
*Putlitz, Croquet. Ord. 1.—. Nur Ausg. von 1878.
*Lübke-S., 19. Jahrh.
*Samson-Hedenstjerna, die gelbe Gefahr.
*Samson-H., Reim u. Rhythmus.
*Monatshefte f. Kunstwissenschaft. Jg. 4 u. f.
*Quellenschriften z. Kunstgesch. N. F. 9—15.
*Rechensperger, Phrasen und Schlagwörter. 3. Aufl. 1872.
*Jeckel, Polens Staatsveränderg. 4—6 od. vollst.
*Gross-H., Teilung Polens. 1846.
*Goehring, Gesch. d. poln. Volk.
*Zeitschr. f. osteur. Gesch. 1 u. f.
*Reumont, Beitr. z. ital. Gesch. 3—6.
*Jahrb. d. preuss. Gerichtsverf. 1—3. 5. 7. 17.
*Ministerialblatt f. preuss. innere Verwaltg. 1900—15. Geb.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
*Pückler-Muskau, Fürst, Tutti Frutti. Briefe u. Tageb., hrsg. v. Ludmilla Assing. Briefe ein- Verstorbenen. 4 Tle. Stgt. 1836
*Deutsche Wehrlieder 1813.
*Paulus Diaconus u. d. übr. Ge- schichtsschreib. d. Langobard. (Geschichtsschr. d. dt. Vorzeit, Band 15).
*Harnack, ges. Reden u. Aufs.
- Lucas Gräfe** in Hamburg:
Longus, Dafnis u. Chloe. Insel.
Volkmann, hist.-krit. Nachr. von Italien. Lpz. 1777. 3 Bde. und 3 Bde. Zusätze. 1777.
Furtwängler-Reichhold, griech. Vasenmalerei.
Hergenröther, Photius. Bd. 1.
Goethes Werke. 5.—6. Bd. Cotta. 1867.
Edda, v. Simrock. Cotta.
Wiedmann, Beitr. z. Gesch. der Naturwissensch. Lfg. 1 u. 2. Erlangen.
Warren, S., zehntausend Pfund Renten. Stuttg. 1844.
Boucher, Henri, Boussole du Lan- gage Mandarin. 1906.
Hesser, P. J., chines. Grammatik. lentschoufu 1905.
Bullock, T. L., progressive Exerc. in the Chinese Written Lang. London 1912.
- Hermann Mund** in Spandau:
Meyers Konv.-Lex. Nste. Aufl.
- Theod. Thomas Komm. Gesch.** in Leipzig:
Kosmos, Adlerflug v. Oest.-Ung. Staatskalender für Schweden. — für die Schweiz.
- E. F. Steinacker** in Leipzig:
Lange, E., d. Soldaten Friedr.s d. Grossen. Mit 31 kolor. Orig.- Zeichn. v. Ad. Menzel. Lex.-8°. Leipzig 1853.
- Otto Schmidt-Bertsch G. m. b. H.** in München:
*Burger, Fr., Cézanne u. Hodler. 2 Bände.
*Hülse, H.-v., Aufzeichngn. des N. Sieristi.
*Revolution. Heft 1.
*Schloemp, perverse Maikäfer.
*Schulze, das rollende Rad.
*— Religion d. Zukunft.
- L. Thelemann's Bh.** in Weimar:
*1 Büchner, G., bibl. Real- etc. Handkonkordanz.
- Polytechn. Buchh. A. Seydel** in Berlin SW. 11:
1 Grothe, Katechism. d. Bleicher.
1 Jordan, Vermessgskde. 2. Bd. 8. Aufl. 1914.
1 Milz, d. Rauchwarenfärberei. Leipzig 1874.
1 Wietlisbach, Hdb. d. Telephonie. 2. Aufl. 1910.
1 Zeuner, das Lokomotiv-Blas- rohr. 1863.
- Struppe & Winckler** in Berlin W. 35, Potsdamer Str. 108:
*Jakobi, die Wertpapiere im bür- gerl. Recht. Brosch.
*Cretschmar, d. rheinische Zivil- recht in seiner heut. Geltung. 4. Aufl. 1896.
*Brosius, Lehrb. d. Bankbuchhalt.
*Obst, Geld-, Bank- u. Börsenwes.
*Maier-Rothschild, Handb. d. ges. Handelswissenschaft.
*Mollat, volkswirtsch. Lesebuch.
*Feller-Odermann, das Ganze der kaufm. Arithmetik.
*Quednau, landesrechtl. Vorschr. üb. d. Gebühren d. Rechtsanw.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl.
Martin, Samml. a. d. Orient. i. d. Ausst. z. Stockholm. 1897.
Ordensalmanach 1912—15.
Oesterr. Kunsttopographie.
Wundt, Probleme d. Völkerpsych.
Studer, üb. Eis u. Schnee. Bd. 3.
Taylor u. Nodier, Voyage dans l'ancienne France: Normandie. 3 Bände.
Tormo, la Pintura española nel siglo XVI.
Thévenot, Recueil de voyages. Paris 1681.
Preuss u. Falkmann, lipp. Regest. Zeitschr. f. Kulturgesch. 2. Jg. Zeitschr. f. Bibliothekswes., Beih.: 5 Heyer, 3. Nachlese z. Wellers- dtsehn. Zeit. 1869.
7. Hohegger, Blockbüch. 1891.
21. Heiland, Lutherdrucke. 1898.
24. Trommsdorff, Birmingham Free librar. 1900.
Hulsius, Schiffahrten. Teil 9.
Latham, Gardens of Italy.
Pfleiderer, Attribute d. Heiligen.
Lübke, Vorschr. z. Studium der kirchl. Kunst.
Radowitz, christl. Kunstsymbolik.
Pearson, die Fronica. 1887.
Monatsschr. f. christl. Sozialref. Band 1—5.
Appenzell, Jahrbüch. Jg. 1. 3 u. f. 2. Folge, 5—7. 13 u. f. 3. Folge, 1. 5 u. f.
Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 19 (1904).
Heyne, Kunst im Hause. 1880.
Kataloge d. kgl. Museen z. Brln.
Henke, Menschen Michelangelos. Rostock 1871.
- Wilhelm Engelmann** in Leipzig:
Gerlands Beitr. z. Geophysik. Er- gänzungsb. II. 1904. Auch u. d. Titel Verh. d. zweiten int. seismol. Konf. 1903 zu Strassb.
Maercker u. Delbrück, Anleitg. z. Brennebetrieb.
- Fidelis Steurer** in Linz a. d. D.:
1 Pederzani, christl. Andachten.
- Rudolf Grabner** in Innsbruck:
*Gregorovius, Wanderj. in Italien. Kplt. Brosch.
Angebote direkt.

- Bielefelds Hofbh.** in Karlsruhe:
Grotjan, Schriften üb. Blumenz.
Martin, Besuch d. Königin Victoria in Coburg. 1845.
Unser Leben im Hochland. 1868.
Grey, Jugendleben d. Prinzen Albert. 1868.
Gemälde d. Belagerung v. Mannheim. 1796.
Weishaupt, Gesamtgeb. d. Steindr. Georges' latein. Wörterbuch.
Ritters Ortslexikon.
Drews, Ideengehalt zu Wagners Ring d. Nibelungen.
Methode Rustin: Deutsch.
Okkultismus. Schriften darüber.
Karlsruhe. Ansicht d. Marktpl. Querfolio.
Dünzer, d. Baugeometer. Mannh. 1868.
Gryse, geistl. Dichtgn. 1867.
Kunstdenkmäler Badens.
Riechenthal, Konstanzer Chronik.
Poggendorff, Handwörterbuch.
- Otto Thurm** in Dresden-A. 10:
Arnold, Wechselstrommaschine. Binz. Bände.
Buch d. Erfindgn. Gebdn.
Westerm. Monatsh. 591 (Dezbr. 1905).
Zeitschr. d. Dtschn. u. Oesterr. Alpenvereins. Alle Jgge.
Chemisches Centralbl. Neu. Jgge. Zeitschr. f. bild. Kunst 1910—14.
Glaser-Zeitung 1911, Nr. 1—13. 24; 1914, Nr. 8. 16—22; 1915, Nr. 1—12.
Zeitschr. f. Turbinenwes. 1914, H. 4. S. 31. 32.
Oelmotor. 3. Jg., H. 7 bis Schluss.
Laegers Lex. 2. Aufl. m. Suppl., auch einzeln.
Zeitschr. f. pr. Maschinenb. 1914, 1. 11. 12. 27. 30. 42. 43. 46. 47. 52 u. Inhaltsverz. 1915 kplt.
Kraftmaschinen, 1912, H. 1—5.
Kraftbetrieb. 1913, 7—10 u. Inhaltsverz.; 1914. 1915.
Engelhorn's Romanbibl. Geb. Alle Bände. Auch einz.
Sonntagszeitg. f. d. Fr. 17. Jg., Heft 52.
Meister d. Farbe, — 100 Meister, — Galerien Europas, — Alte Meister. Alle Jgge., a. einz.
Buch f. Alle. Alle Jgge.
Dinglers polyt. Journal, — Ztschr. f. Elektrot., — Werkstatttechn., — Maschinen-Konstr., — Elektrisch. Kraftbetr. 1900—14.
Sprechsaal (Coburg). Letzten 10 Jahrgänge.
Keram. Rundschau. L. 10 Jgge. Auch einz. Jahrg. anbieten. Nur vollständ., sehr gut erhaltene Ex.
- Mayer & Comp.** in Wien:
*Ruville, zurück zur heil. Kirche.
*Gayette-Georgens, Spielb. Kplt. od. Bd. 2. 3 apart.
*Biblioth. d. Unterh. u. d. Wiss. Jahrg. 1911
- Gustav Foek G. m. b. H.**, Leipzig:
(A) Lombroso, d. geniale Mensch.
(A) Illing-K., Hdb. f. Verwaltgs.-Beamte. 10. A.
(A) Grotfend-Cr., Gesetzsammig. 4. A. I—VIII.
(A) Harold, d. Verwiesene. 1835.
(A) Westerm. Monatsh. Bd. 111. 114. 115—116. 117—118.
(A) Achelis, Martyriologien.
(A) Acta martyrum sel., hrsg. v. Gebhardt.
(A) Baxmann, Politik d. Päpste.
(A) Friedrich, Kirchengesch. I-II.
(A) Weizsäcker, apost. Zeitalter.
(A) Regesta pontif., ed. Kehr.
(A) Mahan, Einfluss d. Seemacht a. d. Gesch.
(A) Meinecke, Weltbürgertum.
(A) Sombart, Sozialismus. 6. A.
(A) Diehl-Mombert, Lesestücke z. Stud. d. pol. Oekon.
(A) Beitr. z. Kenntn. d. Orients. I. III.
(A) Obst, Buch d. Kaufmanns.
(A) Goedeke, Gesch. d. dt. Dichtung. Kplt.
- H. Burdach** in Dresden-A.:
*Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss. I. (1883.)
*Schrader, Reallex. d. indogerm. Altertumskd. (1901.)
*Seydelmann, Carl, Blätter d. Erinnerung. (1843.)
- J. Boegl's Bh.** in Neumarkt, Obpf.:
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1914 I. II. 1915 I.
- Buchh. von F. A. Eckstein** in Neustettin:
Werner, Reinhold, Buch v. der norddtschn. Flotte. 1869. 1. A.
- Jacob Dybwad** in Kristiania:
Osann, B., Eisen- u. Stahlgiesser. (1912.)
- A. Twietmeyer** in Leipzig:
Shaw, Hund. Vollst. u. Bd. 2.
Der Hund. Ztschr. 1876—81.
Crispi, Memoiren. Italienisch.
Notes a. Queries. Lond. 1849 u. f.
- Karl Scheller**, Frankfurt a. M.:
*Aus deutschen Lesebüchern. 22 Bände. Gebdn.
*Smend, els.-lothr. Agende.
*Appel, provenç. Chrestomathie.
*Seume, mein Leben, mitgeteilt von Clodius.
- R. Levi** in Stuttgart:
*Grau, Quellen d. germ. Darst. d. jüngsten Gerichts.
*Schiller, röm. Kaisergesch.
*Schriften f. Gesch. d. Bodensees. Einzelne Hefte.
*Keil u. Del., salomon. Sprüche.
*Willkomm, Wunder d. Mikrosk.
*Gouffé, Kochbuch.
- Fr. Karafiat**, Brünn, Gr. Pl. 29:
*Miklosich, etym. Wörterb. der slav. Sprache. 1886.
*Touss.-Langensch., engl. Unterrichtsbriefe.
- Paul Gottschalk** in Berlin:
*Oesterr.-ung. Revue. Bd. 8—41 oder komplett.
*Rozpravi česke akad. Prag. Kplt.
*Revue Biol. du nord. 1. France.
*Rheinlande. Bd. 1 u. 2.
*Scelta di curiosità lett. Bd. 120. 124. 125. 132. 133. 135—142. 144—146. 148—149. 152. 154. 156. 158. 161—173. 175—176. 179—183. 185. 187—190. 192—195. 197—199.
*Boll. d. Museo d. Zool. ed Anat. Torino. Bd. 5—9.
*Ungar. Statist. Jahrb. Kplt.
*Verhandlgn. dtshr. Schulmänner u. Philol. Nur kplt. od. gr. R.
*Verwaltungsarchiv 1—19.
*Werdandi-Jahrbuch. Jg. 1911.
*Wiener Zeitschr. f. Kunst, Lit., Theater. 1816—48.
*Zeitschr. f. Kolonialpolit. Kplt.
*Zeitg. f. d. elegante Welt 1801—1859.
*Brain 1—17.
*Bull. d. l. soc. astronom. de Fr. Komplet.
*Centralbl. f. Agrikulturch. 1—16.
*Chemische Novitäten 1—3.
*Fühlings Landw. Zeitg. 1—5. 48.
*Hamburger Gartenblumenzeitg. Komplet.
*Kriminalstatist. (Reichsjustizamt). Kplt.
*Mitteil. üb. Forschungsarbeit. d. Ingenieurwesens.
*Neu. Sprachen. 1—5. 12. 13. 15. 16, 1—7. 14—16.
*Der Sammler. 1—11. 22—37.
*Sozialist. Monatshefte 1—7.
*Strassburg. Studien. Kplt.
*Dtsche. Techniker-Zeitg. 1—26.
*Verhandlgn. d. dtshr. Ges. für Anthropol. 1—3. 6—10. 12 u. f.
*Zeitschr. f. Elektrotechn. 1—11. 14 u. f.
- Paul Mähler** in Stuttgart:
Ganghofer, Martinsklause.
Meyer, Jürg Jenatsch.
Burckhardt, Kultur d. Renaiss. in Italien.
Riehl, kulturgesch. Novellen.
Die Denkmäschne.
Alles üb. Louise von Toscana (Frau Toselli).
Telmann, was ist Wahrheit.
Werner, Glück auf.
Budtenstedt, Glücksehe.
- Fr. Paul Lorenz** in Freiburg (B.):
Lahmann, Hauptkap. d. nat. Heilweise.
Impfgegnerisches. — Okkultism. Alles, auch Restaufl. u. Antiqu.-Kataloge.
Bibl. magica et pneum., von Th. Grässe.
Molinos, geistl. Führer.
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1913 u. f.
Fischer-Dückelmann, Frau a. H.
- Fr. Kaiser** in Bremen:
*Nietzsche, Zarathustra. Gr.-8°.
- K. Stieglmaier** in Budweis:
*1 Kraizer, Transformat. d. The-tafunktionen. (Klepschs Math. Annalen Bd. 43.)
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Becker, Tonwerke d. 16. Jahrh. — Hausmusik. 1840.
Bleibtreu, Persien. 1894.
Codex der Pharmakopöen, 1843.
Codex medicam. Europ.
Galante, Fontes juris canon. sel.
Graesel, Führer f. Bibliotheksben.
Gutberlet, Kampf um d. Seele. 2. Aufl.
Hochschulnachrichten von Salvisberg 1900—16.
Hochschul-, Universitäts- u. student. Antiquaria. (Diss. Flugschr. u. a.)
Kern, Pädagogik. 5. A.
Lambros, Berg Athos.
Lenz, Gesch. d. Univ. Berlin.
Missionsmagazin, Evangel. N. F. Bd. 27 u. f.
Osterley, Gesta Romanor. 1872.
Rössler u. Spuler, Raupen der Grossschmetterlinge Europas.
Rousseaus Werke, v. Grosse und Hanschmann.
Schillers Werke. 1838—40.
Schultze, Irrenrecht.
Stephani, ält. dtshr. Wohnbau. II.
Steub, Herbsttage in Tirol. — 3 Sommer in Tirol.
Tenger, Beethovens Geliebte.
Undset, Auftr. d. Eisens.
Willmann, pädagog. Vorträge.
Zimmermann, Meissner Porzell.
- J. E. v. Seidel'sche Buchh.**, Sulzbach, Obpf.:
Callwey, literar. Ratgeber. Letzt. od. vorl. Jahrg.
- Wohlthatsche Bh.** in Friedenzau:
Nauticus 1911.
- J. Halle, Antiquariat** in München:
Cornelius, Bilder zu Goethes Faust. 1816.
Scriverius, holländ. Porträtwerk.
Soutman, holländ. Porträtwerke.
Tulpius, Nic., Observat. medicae Amst. 1672.
Shakespeares Werke. Alte Ausg. in hübsch. Einbdn.
Speckle, Architektur v. Vestung.
Tegernsee. Ansichten u. farbige Trachtenbilder.
Mylius, Alles üb. d. Familie.
Seifert, hochadelige Stamm-Tafeln. 1721—32 u. and. Wke. Seiferts.
Lafreri, italien. Atlas d. XVI. Jh., auch einz. Karten daraus.
Alte See-Atlanten: Zeespiegel etc.
Alte Rechenbücher d. 15.—16. Jh.
Portr. d. französ. Porträtstecher d. 17. Jahrh.
Rossi, Architettura d. 17. Jahrh.
Rossini, do.
Serlio, do.
- G. D. Baedeker** in Essen:
Duruy, Gesch. d. röm. Kaiserr.

- Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Brauer, Süßwasserfauna Dtschl.
 *Philippovich, polit. Oekonomie.
 II, 2. 4. A. 1912.
 *Trendelenburg, log. Untersuchgn.
 2 Bde. 2. Aufl. 1862.
 *Abbt, vom Tode fürs Vaterland.
 *Stätt, d. Kult.: Augsburg. Lwdb.
 *Heilfron, dt. Rechtsgesch. 7. A.
 *Weitbrecht, Schiller in s. Dram.
 *Wundt, Vorlesgn. üb. Menschen-
 u. Tierseele.
 *Beyerlein, Similde Hegewalt.
 Orig.-Ausg.
 *Lagarde, A. de, Erinnerungn. an
 Paul de Lagarde.
 *Kekulé, Leben Welckers.
 *Ribbeck, Ritschl.
 *Springer, Dahlmann. 2 Bde.
- G. E. Stechert & Co., New York:**
 Angeb. üb. Leipzig m. Zettel erb.
 Nietzki, Chemie d. organ. Farb-
 stoffe.
 Oncken, Adam Smith u. Kant. I.
 1877.
 Osiander, Betracht. üb. d. preuss.
 Zolltarif. 1837.
 Paykull, Fauna Sueciae. 3 Bände.
 1798—1800.
 Pertz, Monumenta German. hist.
 Folio-Ausg. Kplt.
 Petri, der Agnes Bernauer-Stoff i.
 deutschen Drama. 1892.
 Petzoldt, Literatur d. sächsischen
 Bibliotheken. 1840.
 Plato, ed. Stallbaum. 10 Bde.
 Redlich, Grillparzers Verhältn. z.
 Geschichte. 1901.
 Remer, Storm als norddeutscher
 Dichter. 1897.
 Rochholz, deutscher Glaube und
 Brauch. II ap. Event. kplt.
 Rolle de Hampole, the Pricks of
 Conscience, ed. Morris. 1863.
 Roman, Ichneumoniden aus dem
 Sarek-Gebirge. 1909.
 Roscher, zur Gründungsgesch. d.
 Zollvereins. 1870.
 Roszbach, Untersuch. über d. rö-
 mische Ehe. 1853.
 Sachverständigen-Zeitung. Ärtzl.
 1895—1915.
 Sagenmehl, Unters. üb. d. Entw.
 d. Spinal-Nerven. (Dorpat.)
 Schroff, Beiträge z. Kenntnis der
 Meerzwiebel. 1865.
 Smith, Inquiry into the nature a.
 causes of wealth of nations.
 4 vols. 1843.
 Stahr, Agrippina, d. Mutter Neros.
 Statistik d. zollvereinten u. nördl.
 Deutschland. 3 Bde. 1858—68.
 Stead, la chronique de la confé-
 rence de La Haye 1899. (1901.)
 Steinmeister, die ethische Welt-
 Anschauung d. jung. Schiller.
 Stephanus, Thesaurus graec. ling.,
 ed. Hase. 9 voll.
 Studien, Sozialistische. Abtlg. 18.
 Thorlacius, Symbolae ad antiqui-
 tates aegypt. ex Heliodoro. 1823.
- G. E. Stechert & Co. in New York
 ferner:**
 Torbjörnsson, krit. Bemerkgn. z.
 slav. Laut- u. Akzentl. 1913.
 Torrens, Essay on the production
 of wealth. 1821.
 Troschel u. Thiele, Gebiss der
 Schnecken. 2 Bde.
 Unflad, Shakespeare-Literatur in
 Deutschland. 1880.
 Uhlenbeck, kurzgef. Wtb. d. got.
 Sprache. 2. A. 1908.
 Das Wetter Jg. 1—31.
 Wilamowitz-Moellendorff, Comm.
 metricae. II.
 Witkowski, Walpurgisnacht im
 Faust.
 Wochenschrift. Dtsche. tierärztl.
 1—21.
 Wörishöffer, unter Korsaren.
 Ztschr. f. Assyriolog. Erg.-H. 18.
 — f. Elektrochemie. 1—8.
 — f. Infektionskrankh. 1—15.
 — f. Kinderforschung. Bd. 4.
 — f. Riech- u. Geschmackst. 1. 2.
 Zentralblatt, Chemisches, 1907—
 1910. 1911 (einz. Nrn.).
- Burgersdijk & Niermans, Leiden:**
 *1 Denkschr. d. kais. Akad. d.
 Wiss. Wien, Math.-naturw. Kl.
 Band 75 I.
 *1 Hatzidakis, Einl. i. d. neugriechische
 Grammat. 1892.
 *1 Ovidius, Halieutico Gratii et
 Nemesiani, rec. Haupt. 1838.
- Gilhofer & Ranschburg, Wien I,
 Bognergasse 2:**
 *Queri, Kraftbayrisch.
 *Hermann, Jettchen Gebert.
 *Suess, Entstehg. d. Alpen.
 *Helfferich, Geld- u. Bankwesen.
 *Salburg, Königsglaube.
 *Kranewitter, Haus u. Hof.
 *Rankes sämrtl. Werke. Bd. 49—
 54. Leipzig 1887—90.
 *Deutsche Volks- u. Studentenl.,
 illustr. von Richter.
 *Pan. Kplt.
 *Hyperion. Kplt.
 *Haggard, Kleopatra. Deutsch.
 *Rabindranath Tagore, Gitanjali
 (Langesopfer).
 *Adlersfeld-B., die weissen Rosen
 von Ravensberg.
- Th. Kriche Univ.-Bh., Erlangen:**
 *Liller Kriegszeitung. 1. Jahrg.
 *Oppenheim, Grdr. d. Biochemie.
 Taschenb. d. Kriegsflotten. Jg. 1.
 Roderich, Fritze Kullasch.
 Alte Ansichten d. Fränk. Schweiz.
 Herzog, d. v. Niederrhein. Billig.
- Vaterl. Verlags- u. Kunstanstalt
 in Berlin SW. 61:**
 *Allgem. dtsche. Biogr. (Münch.)
 Vollständ., mögl. gebunden.
 Nur direkte Angebote!
- Gumperts in Gothenburg:**
 Prophetae chaldaice, Paul de La-
 garde e fide codicis Reuchlini-
 ani edidit. (Leipz. 1872.)
- Herm. Quasthoff in Mainz:**
 *1 Meyers kl. Konv.-Lex. 7. Aufl.
 m. Erg.-Bd. 7 Bde. Geb.
 *1 — gr. Konv.-Lex. 6. A. Suppl.-
 Bd. 21—24. Geb. in Reise-Ein-
 band ohne Goldschn.
 Angebote direkt.
- Johs. Alt, Frankfurt a. M.-Süd:**
 Lessing, Emilia Galotti. Erst-A.
 Rotter, typische Operationen.
 Ziegler-Krause, Röntgenatlas der
 Lungentuberkulose.
 Kreidmann, pflanzl. Antitoxine.
- N. G. Elwert in Marburg:**
 *Brusch u. Schittenhelm, Lehrb.
 klin. Unters.-Method.
 *— Technik klin. Unters.-Method.
 *Klemperer, klin. Diagnostik.
 *Kolle u. Hetsch, exper. Bakter.
 *Daibler, Mikroskop. d. Harnse-
 dimente.
 *— Mikroskop. d. Auswurfs.
 *Tappeiner, chem.-diagn. Unters.
 am Krankenbett.
 *And. bakteriol. Lehrbücher, bes.
 üb. Färbmethod.
- H. von Dolsperg in Kassel:**
 Alman. d. Genoss. d. Bühnen-
 Angeh. 1873. 74. 77. 90—94. 96.
 1898 bis heute. Billig.
 Jördens, Dichter u. Pr. Bd. 6,
 1811, ap.
 Auktionskat. Börner 123. Meyer,
 Hamb. I.
 Kürschners Lit.-Kal. Alles vor
 1883. 94. 1905. 06. 10. 13—16.
 Billig.
 Naglers Künstlerlex. 1835. Bd. I.
 18—22.
 Hoffmann, E. Th. A., Werke, ill.
 v. Hosemann. 1844—45. E. Bde.
 — Elixire. 2. Bd. ap. 1816. Breitr.
 — Prinz. Brambilla. 1821. Defekt.
 Read-Watson, Schabkstbl. Georg
 v. Wales u. Friedr. als Kinder.
 Generalstabswerk 1870/71. Plan 25
 aus Heft 13.
 Hessen, — Cassel: Ansichten, —
 Porträts, — Mil.-Bilder.
 Kataloge üb. Naturwissenschaft.
 v. Nagel, — v. Stolberg. Alles a.
 d. Familien Bezügl.
- Kuh'sche Bh. in Hirschberg, Schl.:**
 *Pelzel, Lebensbeschr. d. Königs
 Wenzeslaus. Prag 1788—90.
 Hoser, Riesengebirge.
 Porträtstiche Hirschberger Kauf-
 leute, von Beringerth u. a.
 *Hutten, Briefe d. Finsterlinge.
- M. Glogau jr. in Hamburg:**
 *Bier, Braun u. Kümmel, chirurg.
 Operationslehre.
- Léon Sauniers Buchh. in Stettin:**
 Bekker, Beethoven. Ill. A. 25.—
 Mommsen, Res gestae divi Aug.
 Storm, poet. Hausbuch.
 Walch, philosoph. Lexikon.
- L. Heege in Schweidnitz:**
 Holtei, C. v., Theater. 1. u. 2. Bd.
- Mai Henrik és Fia, Budapest IV:**
 *Alles üb. Laryngolog., — Ohren-,
 Nasen-, Rachen- u. Kehlkopfr.,
 — Atmen, — Stimme, — Spra-
 che etc. Auch Separatabdrucke.
 Kataloge erbeten.
- Heinrich Hugendubel in München:**
 Justi, Velasquez.
 Sozialist. Monatsh. Alle Jgge.
 Lindener, Rastbüchlein. (Lit. V.)
 Walch, philosoph. Lexikon.
 Klinger, vom Tode. 3. od. 4. A.
 Agrippa v. Nettesheim, magische
 Werke. 1855.
 Hillebrand, Zeit., Völk., Mensch.
 König, Verunreinig. d. Gewässer.
 Paracelsus' Werke. Deutsch.
 Sibmacher, bürgerl. Wappen.
 Velh. & Kl.'s Monatsh. 1914/15.
 Boy-Ed, Flucht. 1898.
- Ernst Ohle in Düsseldorf:**
 Goethe, Tasso. (Januspresse.)
- Jos. Mayinger in München:**
 *Sachs-Villatte, Französ.-Deutsch.
 M. Suppl. Gr. Ausg. (42.—.)
 *Bauformenbibl. Bd. 8.
 *L'œuvre de Boucher. (Morel
 & Cie.)
 *Werke üb. Indien.
 Direkte Angeb. u. Kataloge erb.
- A. Scheurlen's Bh., Heilbronn/N.:**
 *Neumann, Ortslexikon. Auch
 frühere Auflage.
 Nur direkte Angeb. haben Wert.
- Singer & Wolfner in Budapest:**
 *Fels, Convenienzehe.
- Max Ziegert in Frankfurt a. M.:**
 *Lafontaine, Fables choisies. 4 v.
 1755—59.
 *— Contes et nouvelles. L'édit. d.
 fermiers généraux. 1762, u. a.
 illustr. franz. Ausg. d. 18. Jh.
 in Orig.-Einb.
 *Goethe, neue Schriften. Berlin,
 Unger. Bd. 3—7.
 *Amann, Anthologia gnomica.
 Frankfurt 1579. (Auch defekt.)
 *Bartsch, Peintre-grav. 21 Bde.
 *Bibel, Holländ. Leiden 1663,
 Elzevier. Fol.
 *Goethes Schriften. Leipzig, Gö-
 schen. Bd. 5. 7. 8.
- Strauss'sche Bh., Frankfurt a. M.:**
 *Holfert, volkstümliche Namen d.
 Arzneimittel.
 *Chemiker-Zeitung 1915. Mit all.
 Beilagen.
 *Zeitschr. f. angew. Chemie 1915.
 *Spelz, Ornamentstil.
 *Leunis, Synopsis der 3 Reiche.
 3. Auflage.
 *Jahrbuch f. Handel u. Industrie.
 *Karmarsch, Handb. d. mechan.
 Technologie. 3 Bde.
 *Görres, christl. Mystik. 5 Bde.
- J. Cikot im Haag:**
 *Plini naturalis hist., edd. Jann et
 Mayhoff. B. T. Vol. 6.
 *Res gestae divi Augusti, ed.
 Mommsen.

M. Oelsner in Leipzig:
*Ullsteins Weltgesch. Kplt. geb.
*Wood, d. Grafen-Töchter.

Holze & Pahl in Dresden:
Amundsen, Eroberung d. Südpols.
Franzos, aus Halbasien.
Grätz, im Auto quer d. Afrika.
Hedin, Transhimalaja.
Kaufmann, aus Indiens Dschung.
Köppen, im Auto um d. Welt.
Oberländer, im Lande d. br. Bär.
Peary, Entdeckg. d. Nordpols.
Salzmann, im Sattel d. Zentralasien.
Shackleton, 21 Meilen vom Südpol.
Bismarck, Ged. u. Erinnerungn.
Bölsche, Liebestoben.
— v. Sonnen u. Sonnenst.
— stirb u. werde.

Chamberlain, Grundlagen.
Holtscher, Amerika heute u. m.
Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt.

C. Brünsow'sche Hofbh. in Neubrandenburg:

*Fuchs u. Kind, Weiberherrschaft.
2 Bände.
*Springers Kunstgesch. 5 Bde.

Martin Breslauer, Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 29:

*Dürer, Kaiser Max.s I. Gebetb.,
hrsg. v. K. Giehlow. Wien 1907.
*Shakespeare-Bildnisse.
*Schiller-Bildnisse.

*Holz, Phantasia. 1. A. Unbeschn.
Band 2.

Friedrich Gast's Hofbh. in Zerbst:
1 Pabst, Kryptogamenflora. Kplt.
1 — Lebermoose.
1 Müller u. Pabst, Flechten.
(Alles Griesbach, Gera.)

Meier & Ehrat in Zürich:

*Mahan, d. Einfluss d. Seemacht
auf d. Geschichte.
*Schütte, d. schwäb. Schnitzaltar.
*Gayer, der Waldbau.
*Handbuch d. pathol. Mikroorgan.
*Hdb. d. Morphologie d. wirbel-
losen Tiere.
*Hdb. d. vergl. Physiologie.
*Handwrtb. d. Naturwissensch.

Libr. Nouvelle de Lausanne in
Lausanne:

Riemann, Notenschrift u. Notendr.

Chr. Clauss in Saarbrücken:
Staudinger, BGB. Bd. 1—5. Geb.

Leopold, Univ.-Buchh., Rostock:

*Keller, Gottfried, Werke.
*Gött, Emil, Werke.
*Storms Werke.
*Meyer, C. F., Werke.

Franz Malota in Wien:

*Hdb. f. Eisenbeton. 2. A. Bd. 6.
*Westermanns Monatsh., — Velh.
& Kl.'s Mtsh., — Türmer. 1915.
*Winkelmann, Kaiser Friedr. II.
*Riezler, Keuzzug Kais. Frdr. I.
*Sohnrey, ländl. Wohlfahrtspfl.

Richard Quitzow in Lübeck:
Ludwig Richter-Album.

Buchh. zum Rathause, Bochum:
*Toussaint-Langensch., Orig.-Me-
thode: Polnisch.

B. Herder in St. Louis, Mo.:
*Hunolt, christl. Sittenlehre. 12
Bde. u. Register.

Angebote per Post nach Frei-
burg i. Br. erbeten.

H. Wessel's Bh., Rostock i. M.:
1 Vilmorin, Blumengärtnerei. 2
Bde. (Neu 56.—.)

H. Warkentien in Rostock i. M.:
*Hume, Traktat üb. die menschl.
Natur.

Heinrich Cohen, Bonn, Hof 14:
*1 Mebes, um 1800. Bd. 1 u. 2.
Auch einzeln.
Angebote erbitte direkt.

Grosman & Svoboda in Prag:
Antiquarisch, gebdn. od. brosch.
1 Grimsehl, Lehrb. d. Physik.
Nur 1. Aufl. 1906.

1 Weinhold, physik. Demonstrat.
4. Auflage.

Hofbuchh. F. Stahl in Stuttgart:
Shakespeare, Sommernachtstraum,
illustr. v. A. Rackham. Gebdn.
32.— ord. Mögl. neu.

Heinrich Giess in Wiesbaden:
*Freitag, Soll u. Haben. Geb.
*Karnack-Hachfeld, Konstrukt-
Werkm.

Körner'sche Buchh. in Erfurt:
Carlyle, Friedrich d. Grosse. Bill.
Engel, dtische. Stilkunst. Billig.
*Hoffmann, eis. Rittmeistr. Bd. 1.
Geb., ap.
Kemmerich, Kultur-Kuriosa. 2
Bde. Geb.

Literaturen des Ostens. Bd. 4. 8.
10. Geb.

*Olshausen, Komm. z. Reichs-
strafgesetzb. 2 Bde.

*Redwitz, Hymnen. 1887. Geb.
Schirokauer, Marta Riel. Geh.
od. geb.

*Staudinger, Komm. z. B.G.B. Gr.
Ausg. Billig.

Wörterb. der Volkswirtsch., von
Elster. 2 Bde.

E. Schultz in Nakel:

1 Keller, Leute v. Seldwyla. Bd. 2.
1 Westermanns Monatshefte. 710.
1 Schulz, Adressbuch d. Buchh.

Polatseksche Buchh. in Temes-
vár (Ungarn):

1 Regels Gartenzeitg. Erst. Jgge.
1 Ploss-Bartels, d. Weib. 2 Bde.

H. Mayer, Stuttgart, Calwerst. 13:
*Die Hütte.

*Weininger, Geschl. u. Charakter.
*Hehn, Ged. üb. Goethe.

*May, Reiseerzählgn.
*Ortslex. v. Deutschland.

*Toussaint-L., Unterr.-Briefe.

Swets & Zeitlinger, Amsterdam:
*Preuss. Jahrb. Bd. 158 u. 162.

*Bücher üb. Schiffsbaukde., bes.
historischer Natur.

Valentin Bauch in Würzburg:
*Hummelauer, Exegetisch. (Bibl.
Studien IX, 4.)

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:
Velh. & Kl.'s naturgesch. Mono-
graphien: Porzellan. (4.—.)

Adolf Weigel in Leipzig, Winter-
gartenstr. 4:

*Leipz. Illustr. Zeitg. 1908. 09. 11.

*Pan. Jahrg. 5, Heft 2 od. Jg. 5
vollständig.

*Schulthess-R., Münzsammlung, v.
Erbstein.

*Lose, Schattenrisse edl. Teut-
schen — deutscher Frauenzimm.
Halle 1780 usw.

*Goethes Gedichte. Köln 1814.

*Baedeker, Rheinland.

*Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerb.

*Stein, Entstehg. d. neu. Aesthet.

*Die Gesellschaft. Jg. 1886. 1893
— 1902.

E. Mohr's Sortiment, Heidelberg:

*Jahrb. d. Radioaktivität. I—XI.

*Spitteler, olymp. Frühling. Alte
Ausg. III—IV. Brosch.

*Ansichten von Heidelberg.

*Ansichten von Kiel.

*Einzelblätter von Merian. (Nicht
a. d. Topographien.)

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
Gartenkunst 1905—09, 13—15.

Innendekoration. Jg. 1. 2. 1890-91.
Deutsche Kunst u. Dekor. Bd. 1. 2.

Sticker-Zeitung. Bd. 1—9. 12.
Plastik. Jahrg. 1—3.

Baumeister. Jahrg. 1—5.
Plakat. Jahrg. 1—4.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in
Tübingen:

*Mitteilgn. d. Berliner Mozartge-
meinde. 1.—3. Band.

Emil Wiebe in Lyck, Ostpr.:

1 Meyers od. Brockhaus' Konv.-
Lex. (Grosses). Neueste Aufl.
Tadelloses Ex.

Paul Gottschalk in Berlin:

*Chemisches Centralbl. 1830 bis
1914. Bitte, alles, auch defekte
Bände, umgehend direkt anzu-
bieten.

Martin Breslauer in Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 29:

*Vorzugsdrucke d. Ernst Ludwig-
Presse.

*Pergamentdrucke, — Vorzugsdr.
d. Doves Press, — d. Insel-V.,
— Georg Müller, — Kiepen-
heuer, — Zeitler, Blätt. f. d.
Kunst, — Diederichs, — Hype-
rion-Verlag, — Kelmscott Pr.,
— Pan-Presse, — Aldus-Presse,
— Lpz. Bibliophilen-Abend, —
Januspresse usw.

Bitte aufzubewahren. Ich kaufe
jederzeit Vorzugsdrucke ähnlicher
Art, bes. in künstler. Einbnd. A.
Zuweisungen ganzer Bibliotheken
sind mir erwünscht.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte ich, soweit berechtigt:

Arabische Nächte, mit
Bildern von Dulac.

In Leinen geb. $\text{M} 15.—$,
in Halbfranz $\text{M} 20.—$.

Nach dem 16. Juni kann ich
keine Exemplare mehr zurück-
nehmen.

Gustav Kiepenheuer, Verlag,
Weimar.

Zurückerbeten

(noch vor der D.-M.)

allerücksendungsberechtigten Bücher
von:

Blumenthal, Hans Hudebein,
Schwanf. $\text{M} 4.— / \text{M} 2.70$

Jahn, Marianne, Schauspiel.
 $\text{M} 3.— / \text{M} 2.—$

Weißkirch, Das deutsche Schwert,
Kriegsgedichte.

$\text{M} —.60 / \text{M} —.40$

Bloch's Militärfestmappe:
35. Müller-Angelo, Drama-
tischer Prolog.

69. Stern, Die drei Krumm-
stiefel.

70. Krieg, Mutterns Futter-
liste.

104. Dietrich, Vom Pflug zum
Schwert.

Je $\text{M} 1.— / \text{M} —.70$

Ich versandte keine besonderen
Rücksendungsfakturen für diese
D.-M. und empfehle, Nichtver-
kauftes (bis auf obiges) zur Ver-
fügung zu behalten.

Berlin, März 1916.

Eduard Bloch
Theaterverlag.

Angebote

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu möglichst sofortigem Ein-
tritt wird selbständ. arbeitender

**junger
Buchhändler,**

tüchtiger Sortimenter, mit gu-
ten Literaturkenntnissen und im
Bedienen besseren Publikums
bewandert, gesucht.

Angeb. m. Gehaltsanspr. an
Carl Siegel, Hofbuch-, Kunst-
u. Musikalienhandlung (Inh.:
Fritz Siegel), Bayreuth.

Ich suche zum 1. April einen
Gehilfen, resp. auch Gehilfin.
Den Bewerbungen bitte ich Zeug-
nisabschriften u. Gehaltsansprüche
beizufügen.

Potsdam. **Richard Frank.**

Gehilfe oder Gehilfin,

mit allen buchhändl. Arb. vertr., in den Nebenfächern erf., zuverl. u. ordnungsliebend, zum 1. April gesucht.

C. Bösendahl jun., Ninteln i/W., Buch- u. Papierhandlung.

Tüchtiger Gehilfe oder Gehilfin, m. allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut, zum 1. April d. J. gesucht. Gehalt nach Übereinkunft. Gef. Angebote an

Hamburg.

A. Frederking.

Zum 1. April oder früher wird gut empfohlener jüngerer Gehilfe, ev. auch Kriegsbeschädigter gesucht. Bewerbungen m. Gehaltsansprüch., Zeugnisabschr. und Bild erbittet

Jena.
Sunkelmann's Buchhandlung.

Zum 1. April d. J.

ist in größerer

Berliner

Verlagsbuchhandlung eine Gehilfenstelle zu besetzen. Bewerbungen mit Angaben über Gehaltsanspr., Militärverhältnisse, sowie Zeugnisabschriften unter E. K. 546 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche zu mögl. bald zuverl. Gehilfen od. Gehilfin, die gute Empfehlungen aufweisen können. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe u. Bild erbittet

Stralsund, 7. März 1916.
Wilh. Jemisch.

Suche zum 1. April d. J. oder später für meine Buch-, Kunst- und Schreibwarenhandlung einen tüchtigen, katholischen Gehilfen oder Gehilfin, welche mit sämtlichen buchhändl. Arbeiten vertraut ist und flott dekorieren kann. Angebote mit Bild unter F. F. an Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstraße 16, erbeten.

Zum 1. April, resp. Ostern d. J. suchen wir für unser Sortiment einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten

Lehrling.

Kost und Logis im Hause des Chefs.
Süßrow, den 10. März 1916.

Opitz & Co.

Für Hilfsarbeit in unserer Auslieferungs-Abteilung suchen wir einige **Gehilfen**, die sich — nach Verständigung mit ihren Herren Chefs — vor- oder nachmittags freimachen können. Bewerbungen erbitten wir schriftlich.

Leipzig.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Großes Unternehmen sucht einen in Verlag und Druckerei

erfahrenen Kaufmann

mit Sprachkenntnissen

für Verhandlungen und Reisen. Angeb. mit Angabe der Ansprüche, Zeugnisse und Referenzen u. W. 824 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.**

Journalexpedient

(oder Expedientin), der selbständig alle in Frage kommenden Arbeiten erledigen kann, zum 1. Mai oder 1. Juni d. J. gesucht. Angebote mit Gehaltsforderung an **Buchhandlung Carinthia des St. Josef-Vereines** Magensfurt.

Zu baldigstem Eintritt suche ich für mein **lebhaftes Sortiment in süddeutscher Kreisstadt** einen im **Sortiment mit Nebenbranchen** gut bewanderten, **ernster gerichteten Gehilfen in gut bezahlte, dauernde Stellung.** Bei entsprech. Leistungen steigende **Bezüge.** Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter 534.

Ein jüngerer **Gehilfe**, der soeben die **Lehre** beendet hat, mit allen **Arbeiten** vertraut und im **Schulbuchergeschäft** erfahren ist, zum 1. April oder später gesucht. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsanspr. erb.
Ludwig Vogel, Mainz a. Rhein.

Berlin.

Großes Berliner Sortiment sucht zu möglichst baldigem Eintritt **gewandten Gehilfen**, der auch selbständig zu arbeiten versteht. Die Stelle ist nicht als **Aushilfsposten**, sondern f. **dauernd ausgeschrieben.** Bewerbungen bitte **Bild u. Zeugnisabschriften** beizufügen. Angebote unter „**Berlin**“ 561 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Jüngerer Gehilfe (auch Kriegsbeschädigter) oder **Gehilfin** für Zeitschriftenexpedition zu möglichst baldigem Eintritt gesucht.

Gefl. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Bild an
Mannheim. Julius Hermann.

Suche zum 1. April einen tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen (militärfrei) oder Gehilfin. Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche erb.

Jul. Domrich's Buchhdlg.
Naumburg a.d. Saale
im Rathaus.

Mitarbeiter,

auch **Kriegsinvalid**, der möglichst mit **Werbearbeit** zu tun gehabt hat, findet **Tätigkeit** bei uns. Gefl. Zuschriften unter Angabe von Gehaltsansprüchen u. Empfehlungen erbeten an
M. & S. Schaper, Verlagsbuchh., Hannover.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ für die Zeile.

Gebildeter, militärfreier Buchhändler

mit langjähriger Erfahrung sucht bei Gelegenheit leitende **Lebensstellung.** Jetzt seit vielen Jahren **Leiter** einer großen **Spezialhandlung**, beziehe ich **300 A monatlich.**

Gef. Angebote mit näherer Angabe über Art der Stellung und Vergütung unter **H. L. Nr. 551** durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Militärfreier

junger Gehilfe sucht für sofort **Stellung** im **Leipziger Verlag.** Suchender ist bewandert in **Auslieferung, Expedition, Kontenführung** und mit allen **Lagerarbeiten** vertraut.

Gef. Angeb. mit Gehaltsangaben erbitte unter **K. M. 566** an die Geschäftsstelle des B.-V.

Suche zu **Ostern** für **Sohn** einer bekannten **besseren Familie** **Lehrstelle** in gutem **kathol. Hause**, wo solcher auch den **Buchbinder- u. Buchdruckereibetrieb** erlernen kann. **Wohnung** im Hause **Bedingung**; am liebsten **Westfalen.**

Angebote an

A. L. Ritter, Arnshera.

Für **jungen Mann** von 17 Jahren, d. 1. April d. **Lehrzeit** beendet, mit **guter Handschrift, Gabelsberger-Stenograph, Schreibmaschine**, **suche Stelle** in **Verlag, Komm.-Geschäft** od. **Sort.**, hier für **schriftl. Arbeiten.**
A. Pesche's Buchhdlg., Glauchau.

Leipzig.

Junger Musik-Sortimenter, der am 1. April die **Lehre** verläßt, mit **besten Kenntnissen** des **Buch- und Musikalienhandels**, **sucht**, ev. schon für den **15. März**, **Stellung** im **Sortiment** oder **Verlag.**

Werte Angebote unter **Nr. 563** an die Geschäftsstelle des B.-V.

Leipzig — Berlin

Älterer Buchhändler, ev., ledig, mit **vielseitigen Sprachkenntnissen**, **gewissenhafter Arbeiter**, der in **folge des Krieges** seine **langjährige Stellung** als

Korrektor

verloren hat, **sucht mögl. sofort** **geeign. Beschäftig.** in **Verlag, Zeitungsredaktion, Buchdruckerei**, wo er seine **Erfahrungen** auf dem **Gebiete** des **Korrektur-**

wesens

verwerten könnte. **Event.** würde **Suchender** auch **buchhändlerischen Innenposten** übernehmen. **Angeb. erb. an die Geschäftsstelle** des **B.-V.** unter 564.

Buchhändler, 3 Jt. Privatmann, **sucht** in **Leipzig** **halbtageweise** **Beschäftigung.** Gef. Angebote unter **Nr. 567** an die **Geschäftsstelle** d. **B.-V.** erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Verlagsbuchhandlungen,

welche für **interessante Literatur**, **eleg. geb. u. br., Verwendung** haben, werden **ersucht**, sich mit mir in **Verbindung** zu setzen. Angebote unter 528 an die **Geschäftsstelle** des **Börsenvereins.**

Verlagsbresten

okkult. Literatur

kaufbar

Fr. Paul Lorenz,
Freiburg (Bad.).

Zur Ostermesse 1916

kann ich

keine Disponenden

gestatten.

Evangel. Buchhandlung
Ernst Holtermann, Magdeburg.

Wir veranstalten Ende d. M. eine

Ausstellung „Bücher fürs Geld“

Die Herren Verleger, deren Werke für diese Ausstellung dem Inhalte, als auch dem Gewichte nach in Frage kommen, wollen sich mögl. unverzüglich mit uns in Verbindung setzen. —

Die Einladungen, welche wir zu vielen Tausenden versenden, werden die sich beteiligenden Firmen besonders aufführen. Für dem Format entsprechende „Geldkartons“ wird, soweit nicht von der Verlagsfirma vorgesehen, von unserer Buchbinderwerkstatt Sorge getragen.

Als Unkostenbeitrag sind zehn Mark zu entrichten.

Berlin W. 15.

Reuß & Pollack. Buch- und Kunsthandlung.

D.-M.-Abrechnung.

New York, 2. Febr. 1916.

Beranlaßt durch die Unterbindung des Frachtverkehrs von den Vereinigten Staaten nach Deutschland haben die unterzeichneten Firmen in ihrem Interesse sowohl als auch im Interesse der Verleger beschlossen, die diesjährigen D.-M.-Rücksendungen auf eine gelegeneren Zeit zu verschieben.

Sendungen von hier nach Deutschland sind zurzeit noch weniger möglich und unsicherer als vor einem Jahre. Auch Postsendungen sind unsicher. Rücksendung besonders gewünschter Bücher könnte nur auf Gefahr der Verleger unter Kreuzband gemacht werden. Selbst eingeschrieben kann sichere Ablieferung nicht garantiert werden.

Wir werden daher in diesem Jahre die D.-M.-Abrechnung in folgender Weise erledigen:

Alles Unverkauft, bedingt Erhaltene wird disponiert, selbst wenn es auf der Faktur gesperrt ist. In die Remittendenpalte werden nur diejenigen Werke eingetragen, die laut besonderer Mitteilung der Verleger auf jeden Fall zurück müssen. Die Bücher selbst bleiben jedoch vorerst in New York, um entweder bei erster Gelegenheit zurückgeschickt oder, wenn möglich, inzwischen verkauft und nachträglich bezahlt zu werden.

Es ist selbstverständlich, daß diese Arbeiten gewissenhaft ausgeführt und die D.-M.-Zahlungen prompt geleistet werden. Verzögerungen werden jedoch vielleicht nicht zu vermeiden sein; denn einestells sind bis jetzt D.-M.-Fakturen noch nicht in unserem Besitz und andererseits sind Sendungen aus Leipzig noch unterwegs und ist deren Ankunft hier zurzeit ganz unsicher, oder sie sind in Leipzig zurückgehalten, für die alle Fakturen fehlen. Der regelmäßige Verkehr ist seit dem Sommer unterbrochen, und nur gelegentlich sind einige Verschiffungen möglich gewesen. Der Briefverkehr mit Leipzig ist unterbrochen oder so langsam und unzuverlässig, daß eine ordnungsmäßige Abrechnung unmöglich ist. Die unterzeichneten Firmen bitten die Verleger, von Obigem Kenntnis

zu nehmen und sich freundlichst mit den durch die Verhältnisse bedingten Ausnahme-Maßregeln einverstanden zu erklären.

Brentanos
Charles E. Butler, Treasurer
The International News Company
Lemke & Buchner (B. Westermann & Cie.)
G. E. Stechert & Co.
E. Steiger & Co.

Druckarbeiten

in jeder Art und Ausführung vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig **Schnellpressen-, Rotations- und Schmaschinenbetrieb** Angeb. unt. A. Z. II 345 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. erb.

Zahlungsstockung

beseitigt mit großem Erfolge. Sämtl. Buchführungsarbeiten. / **Bücherrevisor Jung, Berlin-Halensee, Joachim Friedrichstr 1, Pfalzburger 5731. Auch auswärtig.**

Provinzdruckerei

für guten Satz u. Druck eingerichtet, noch über größere Papierbestände verfügend, übernimmt Werk-, vorzugsweise

Prospektdruck

Anfr. unter Nr. 565 an die Gesch. d. B.-B.

Eruche o.e. Herren Verleger, mit die D.-M.-Fakturen direkt per **Kreuzband** senden zu wollen. **Mitau, Kurland.**

Ferd. Besthorn.

Volkswirtschaft!

Prospekte, Kataloge, Partieartikel an **Krüger & Co. in Leipzig** erbeten.

Verlagsstelle, Druckplatten usw. kauft bar **E. Bartels, B.-Weissenfee.**

Vom Prokuristen bis zum Lehrling steht das ganze männliche Personal an der Front. Es ist uns daher heuer unmöglich, die D.-M.-Abrechnung pünktlich vorzunehmen, zumal auch eine Aushilfe zu dieser Arbeit nicht zu erhalten war.

Sobald diese Umstände sich ändern, wird die Abrechnung mit gewohnter Pünktlichkeit erfolgen.

Wir bitten die Herren Verleger, hiervon gütigst Kenntnis nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll **F. Moser's Buch- u. Kunstbldg., Bozen, Waitherplatz**

Da uns seit längerer Zeit wieder unverlangte Ansichtsendungen zugehen, bitten wir die Herren Verleger, uns nichts mehr unverlangt zu senden. Wir wählen selbst. — Für direkte Prospektendungen sind wir jedoch sehr dankbar. Nach dieser Anzeige hier eintreffende unverlangte Sendungen gehen mit Spesenachnahme zurück.

Breschen, 7. März 1916.

W. Schenke.

Verlags-Antiq. und feste Sort. Läger kauft **Lühr. Verl.-Anstalt, Chemnitz.**

Erbitte direkt per Kreuzband je 1 **Kriegskonfirmationschein.** **Schäßburg. Frig Leutsch.**

Welcher rührige Verleger wäre bereit, den **Verlag einer neu herauszugebenden Zeitschrift**

zu übernehmen? Die geplante Zeitschrift soll nach Friedensschluß, event. schon jetzt erscheinen und wird in weiten Kreisen großen Anklang finden, da das jetzige Erleben wie auch die gegenwärtig aufgetauchten Lebens- und Kulturfragen darin vornehmlich behandelt werden. Briefe erb. u. II 514 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kriegsbindfaden aus Papier mit Hanfeinlage

garantierte Bruchfestigkeit 50 Kilo, geeignet für Postpakete, pro Kilo A 235. Für Ballenpackungen, Stärke 4fach Kordel, Bruchfestigkeit etwa 60/70 Kilo für Ballen von 80 bis 100 Kilo Schwere, pro Kilo A 205. Für genannte Bruchfestigkeiten wird garantiert.

Otto Bruechers Buchhandlung Inhaber Ad. Melmann Abtlg. Papiergroßhandlung **Silkenbach in Weisbaden.**

Wer liefert schöne Stundenpläne, womögl. mit Kriegsbildern oder dergl.? Gesl. Angebote an Pfeil, Buchhandlung, Wiesbaden.

Berliner Verlagsbuchhandlung

Die auf dem Gebiete der **Anzeigengewinnung** nachweislich **große Erfolge** erzielt hat, sucht neue Vertretungen. Angebote unter II 562 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Todesanzeigen.

Am 4. März, morgens 2 1/2 Uhr, verschied sanft nach langem, schwerem, mit unendlicher Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann

der Verlagsbuchhändler

Max Seyfert

im 45. Lebensjahre.

Seinen zahlreichen Freunden und Kollegen im Buchhandel zeigt dies tiefbetruert an

Dresden, den 4. März 1916.

Eisenacher Straße 15.

Wally Seyfert geb. Schulze.

Zeichnet die Kriegsanleihe!

Fünfprozentige Deutsche Reichsanleihe

zu **98,50**

oder

Biereinhalbprozentige auslösbare Deutsche Reichsschatzanweisungen

zu **95.**

Die Kriegsanleihe ist **das Wertpapier des Deutschen Volkes**, die beste Anlage für jeden Sparer, sie ist zugleich **die Waffe der Daheimgebliebenen** gegen alle unsre Feinde, die jeder **zu Hause** führen kann und muß, ob Mann, ob Frau, ob Kind.

Der Mindestbetrag von **Hundert** Mark, bis zum 20. Juli 1916 zahlbar, ermöglicht **Jedem** die Beteiligung.

Man zeichnet bei der Reichsbank, den Banken und Bankiers, den Sparkassen, den Lebensversicherungsgesellschaften, den Kreditgenossenschaften oder bei der Post in Stadt und Land.

Letzter Zeichnungstag ist der 22. März.

Man schiebe aber die Zeichnung nicht bis zum letzten Tage auf!

Alles Nähere ergeben die öffentlich bekanntgemachten und auf jedem Zeichnungsschein abgedruckten Bedingungen.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Aus der Praxis des Verlagsrechts im Auslande. S. 257. — Die internationale Statistik der geistigen Produktion. (Fortsetzung.) S. 258. — Kleine Mitteilungen. S. 259. — Personalnachrichten. S. 260. — Sprechsaal. S. 260. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1581. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1582. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 1583. — Anzeigen-Teil: S. 1585—1608.

Alt in Jtrff. a. M. 1604.	Dörffling & Fr. 1592.	Geerge in Schweidn. 1604.	Lucius, G. 1601.	Riegerische U.-B. in Mü. 1602.	Strauß'sche Bh. in Jtrff. a. M. 1604.
Altmann 1585.	Dobwad 1603.	Herder in St. P. 1605.	Mähler 1603.	Ritter in Arnsh. 1606	Swets & J. 1602, 1605.
Baedeker in Essen 1603.	Eckstein 1603.	Hermann in Mannh. 1606	Mai 68 Via 1604.	Röhrscheid 1604.	Teutsch 1607.
Bangel & Schm. 1602.	Elwert 1604.	Heiß in Mü. 1591.	Makota 1605.	Saunier in Stettin 1604.	Thelemann's Bh. 1602.
Bartels in Weisb. 1607.	Engelmann, H., in Le. 1602.	Hiersemann 1602.	Mayer, S., in Str. 1605.	Schaper, R. & S., 1606.	Thomas Comm.-Gesch. in Le. 1602.
Bauch 1605.	Evang. Buchh. in Magdeburg 1606.	Hirt & S. 1606.	Mayer & Comp. 1603.	Scheible 1601.	Thurm 1603.
Bergstraefer 1601.	Fernau 1592.	Holwein-Berl. 1585.	Maringer 1604.	Scheller in Jtrff. a. M. 1603.	Tür. Verl.-Anstalt in Chemn. 1607.
Besthorn 1607.	Fleischer, C. Fr., in Le. 1606.	Holze & P. 1605.	Medlenburg, S. M., in Brln. 1602.	Schenke in Breich. 1607.	Tvielmeyer, H., in Le. 1603.
Bibliothek d. B.-B. 1590.	Flemming Berl. H.-G. 1592.	Jugendubel 1604.	Meier & C. 1605.	Schurien's Bh. 1604.	Vaterländ. Verlags- u. Kunstanst. 1604.
Bielefeld's Hofbh. 1603.	Jod G. m. b. H. 1602.	Insel-Berl. 1597.	Meyer, Edm., in Brln. 1602.	Schmidt-Verlag 1602.	Zeit & Comp. 1597.
Bierbaum 1585.	Kaiser in Bra. 1603.	Internat. News Comp. 1607.	Mohr's Sort. in Hdlbg. 1605.	Schneider & Cie. 1601.	Verl. Glaube u. Kunst- 1596.
Bloch 1605.	Karaffat, Fr., 1603.	Jung, Bücherrev., 1607.	Müller & Fr. 1598.	Schnell in War. 1601.	Verl. Natur u. Kultur 1585.
Boegl 1603.	Kiepenheuer 1605.	Kunzelmann's Bh. 1606	Rund 1602.	Schwarz & Co. 1585.	Verlagsanst. Tyrolia in Innsbr. U 1.
Böhm, Gebr., 1601.	Krißke 1604.	Kaiser in Mü. 1591.	Rijhoff 1590.	Schweitzer Sort. in Mü. 1602.	Vogel in Mainz 1606.
Bondi in Brln. 1590.	Krüger & Co. 1607.	Karaffat, Fr., 1603.	Rohr in Lüß. 1605.	v. Seidel'sche Bh. 1603.	Vorstand d. Unterst. Ver. U 3.
Bösendahl jr. 1606.	Kuh'sche Bh. 1604.	Kiepenheuer 1605.	Röser in Boz. 1607.	Seyfert, Wallg., 1607.	Warkentien 1605.
Brentanos 1607.	Kunsthäuser-Berl. 1590.	Körner in Erf. 1605.	Rüller & Fr. 1598.	Silomon 1602.	Weber, W., in Brln. 1602
Breslauer 1605 (2).	Lambert, W., in Thorn 1602.	Kröner Berl. 1587.	Rund 1602.	Singer & B. 1604.	Weigel, H., in Le. 1605.
Bruecker 1607.	Lehmann, P., in Brln. 1602.	Krüger in Erf. 1605.	Rijhoff 1590.	Stahl 1605.	Wessel 1605.
Bruckmann H.-G. in Mü. 1594, 1595.	Remde & B. 1607.	Krüger in Erf. 1605.	Ohle in Düß. 1604.	Stalling Berl. 1593, 1599.	Wiede 1605.
Brünslow'sche Hofbuch. 1605.	Reppold's U.-B. 1588.	Krüger in Erf. 1605.	Delsner 1605.	Stargardt 1602.	Wiener Volksbuch. 1591.
Buchh. Carinthia 1606.	Revi in Str. 1603.	Krüger in Erf. 1605.	Dpiß & Co. 1606.	Stechert & Co. in N. P. 1604, 1607.	Wiener Universalbuch. 1601, 1602.
Buchh. z. Rathaus in Boch. 1605.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Djandersche Bh. 1585.	Steiger & Co. in N. P. 1607.	Wohlhat'sche Bh. 1603.
Burdach 1603.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Paafche & P. 1600.	Steinoder 1590, 1602.	Jenisch 1606.
Burgersdijf & N. 1604.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Pactel, Gebr., 1588.	Steuere 1602.	Ziegert 1604.
Cifot 1604.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Perles 1601.	Stieglmaier 1603.	
Claß in Saarbr. 1605.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Reichsbank-Direktorium 1608.		
Cohen 1605.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.	Reuß & P. 1607.		
Cotta'sche Bh. Köf. 1589.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.			
Deutschnot. Buchh.-Gehilfenschaft U 4.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.			
Doblinger 1601.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.			
v. Delsperg 1604.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.			
Domrich 1606.	Revy & M. 1593.	Krüger in Erf. 1605.			

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise usw. Februar 1916.

IX. Literatur.		1913	1914
1. Philosophie		158	141
2. Literatur		434	319
3. Poesie		316	327
4. Romane, Erzählungen, Novellen		771	689
5. Theater		421	296
6. Almanache		67	53
Zusammenfassung.			
I. Wirtschaftliches und soziales Leben		2474	1982
II. Unterricht		1136	870
III. Religionen		893	674
IV. Geschichtswissenschaften		1636	1295
V. Geographie und Reisen		374	232
VI. Wissenschaften		551	332
VII. Medizinische Wissenschaften		860	721
VIII. Schöne Künste		386	329
IX. Literatur		2167	1825
X. Fremdsprachige Bücher		281	251
Insgesamt		10758	8511

Die Zusammenfassung läßt uns erkennen, daß sich der Rückgang über alle Zweige verbreitet hat. Am empfindlichsten macht er sich in der ersten Gruppe bemerklich (— 492), bedeutend ist er auch in der vierten (— 341) und in der neunten Gruppe (— 342); selbst die Unterrichtsgruppe (— 266) berührt er, auch die der Wissenschaften (— 219) und die der Religionen (— 219). In einzelnen Gruppen mag es hier und da schwache Aufwärtsbewegungen gegeben haben, wie bei einigen Zweigen der medizinischen Wissenschaften, bei der Musik und der Poesie; aber das ändert nichts am Gesamteindruck dieses Überblicks, der wie in anderen am Kriege beteiligten Ländern dessen störende Wirkungen offenbart.

Diese gewaltige Störung in allen Gewerben, die von der Bücherherstellung abhängen, wird mit viel Klarheit und Freimut in der »Chronique« der Bibliographie de la France Nr. 16 vom 16. April 1915 untersucht. Es heißt da:

»Einberufung von Arbeitskräften, Beschränkung der Verkehrsmittel, Verzögerungen von Sendungen, finanzielle Schwierigkeiten als Folge von Vorsichtsmaßnahmen, die Besetzung von Nordfrankreich u. a. m. haben zusammengewirkt, die Bewegung im Verlags- und Druckgewerbe, deren Aufschwung sich in den ersten sieben Monaten des Jahres 1914 durch eine Titelvermehrung um 509 Nummern gezeigt hatte, auf eine Zahl herabzudrücken, die sie in demselben Zeitraum von 1913 erreicht hatte. Die Folge ist eine sehr bedeutende Verringerung um 3001 Nummern der in der Bibliographie de la France für die letzten fünf Monate von 1914 verzeichneten Veröffentlichungen. Diese belaufen sich nur auf 1835 statt der 4836 Titel des entsprechenden Zeitraums im Jahre 1913. Die am 31. Juli festgestellte Vermehrung ermäßigt den Gesamtverlust des Jahres 1914 auf 2492 im Vergleich mit dem Vorjahre.«

Dieselbe Erscheinung zeigt sich auch in der Betätigung des beim Cercle de la Librairie eingerichteten Bureaus für literarisches Eigentum, das infolge neuer Beitrittserklärungen im Februar 1915 441 Mitglieder zählte (7 Ehren-, 336 Titular-, 17 außerordentliche und 81 korrespondierende Mitglieder). Nach dem Bericht, den der Präsident des »Cercle«, Herr L. Gachette, der Generalversammlung vom 26. Februar 1915 erstattete, war die Tätigkeit dieses Bureaus bis zur Kriegserklärung lebhafter als in den vorhergegangenen Jahren. »Bedauerlicherweise haben der Abbruch der Beziehungen mit den Ländern Mitteleuropas und die Abnahme der französischen Erzeugung die Zahl der Eintragungen sehr bedeutend verringert, sowohl in Betracht der Vereinigten Staaten von Amerika wie Österreich-Ungarns.« Bestimmte Zahlen sind in diesem Bericht nicht genannt worden; 1913 waren es 2019 Eintragungen.

Was die in fremden Sprachen oder besonderen Mundarten gedruckten Texte betrifft, so beliefen sich diese im Jahre 1914 auf die Zahl 251. Davon waren 127 in spanischer (1913: 134), 23 (34) in englischer, 22 (20) in portugiesischer, 13 (15) in deutscher Sprache, 10 (15) in Esperanto, 9 in Bretonisch und 9 in Provenzalisch, 8 in Anamitisch, 5 in afrikanischen Mundarten, 4 in Arabisch, 3 in Baskisch, 3 in Katalanisch, 3 in Italienisch und 2 in Russisch.

(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Handelsregister-Eintrag. — In das Handelsregister Berlin ist lt. Dtsch. Reichsanzeigers vom 4. März 1916 unter Nr. 14 014 eingetragen worden: »Vertriebsgesellschaft deutscher Buchhändler mit beschränkter Haftung. Sitz: Berlin. Gegenstand des Unternehmens: Der Handel mit Druckerzeugnissen aller Art, insbesondere der Betrieb des Buchhandels auf Bahnhöfen, und zwar vornehmlich in den vom deutschen Heere besetzten Gebieten des Auslandes. Stammkapital: 60 000 M. Geschäftsführer: Buchhändler Carl Dittmar in Breslau. Prokurist Franz Hennig in Berlin. Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 8. Februar 1916 abgeschlossen. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so erfolgt die Vertretung durch mindestens zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen. Als nicht eingetragen wird veröffentlicht: Als Einlage auf das Stammkapital werden in die Gesellschaft eingebracht vom Gesellschafter Hermann Stille seine Zeitungsunternehmungen und Druckschriftenbetriebe im Bezirk der Militäreisenbahndirektion IV in Rußland sowie seine in der Stadt Warschau in Kiosken betriebenen Druckschriftenunternehmungen und vom Gesellschafter Karl Dittmar die von ihm in dem besetzten russischen Gebiete betriebenen Druckschriftenunternehmungen. Der Wert für jede Sacheinlage ist auf 10 000 M. festgesetzt und wird in dieser Höhe, zusammen also 20 000 M., auf deren Stammeinlagen in Anrechnung gebracht. Öffentliche Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur durch den Deutschen Reichsanzeiger.«

Wir haben uns schon oft im Börsenblatt gegen die Praxis unpersönlicher volltönender Firmennamen ausgesprochen und möchten diesen Anlaß erneut benutzen, uns gegen Geschäftsbezeichnungen bzw. Namengebungen zu wenden, durch die in nicht eingeweihten Kreisen der Anschein erweckt werden könnte, als handle es sich um Unternehmungen, an denen ein größerer Teil deutscher Buchhändler beteiligt sei, oder solche, hinter denen eine buchhändlerische Korporation im vereinstechischen Sinne stehe.

Vereinfachtes Verfahren. — Aus dem Leserkreis wird uns die nachstehende Zuschrift zur Verfügung gestellt, die einem Sortimentler auf seine Anfrage zuging, zu welchem Partierpreis der Verleger ca. 40 Soldatenliederbücher für eine Kompagnie liefere:

Zurückkommend auf Ihre gest. Anfrage vom teile ich Ihnen höflich mit, daß ich Ihnen fragliche Soldatenliederbücher bei genannter Auflage nur mit dem üblichen Buchhändler-rabatt liefern kann. Eine Extra-Rabattgewährung für die Truppenteile kann ich nur bei direktem Bezug von meinem Verlag einräumen.

Ich bitte daher um gest. direkte Zuweisung dieses Auftrages und zeichne
mit deutschem Gruß

Der deutsche Gruß ist nicht erwidert worden.

Erfolgreicher Geschäftsbetrieb. — In der »Kölnischen Volkszeitung« finden wir die nachstehende Anzeige:

Küster u. Organist
mehrere Jahre Praxis, sucht Stelle, wo Buchbind. u. Buchhandl. mit Erfolg betriebl. werden kann. Fr. Off. u. O. K. 782 a. d. Gesch. d. Köln. Volksztg.

Zur Geschichte der »Culture«. — Vor mir liegt eine Faktur eines großen Londoner Verlegers, die auf der Rückseite folgenden von dem Sekretär der Firma unterschriebenen Stempelaufdruck trägt:

I — — — Secretary of — — — London E.C. do solemnly and sincerely declare the above particulars to be true and accurate and that I have made all necessary enquires in order to satisfy myself as to the ultimate destination of the goods, and that they are not intended for assumption in or transit through an enemy country, and that the person or firm from whom the goods to which this shipping advice relates are ultimately destined is not a person or firm, who is an enemy or treated as an enemy under any law for the time being in force relating to trading with the enemy, and hereby authorize you to make the necessary declarations before the customs authorities on my behalf.

Unterschrift.

Es mag sein, daß diese Erklärung nicht nur den Buchhandel betrifft, sondern eine für den ganzen Handel Englands mit den neutralen Ländern geschaffene Formel darstellt. Jedenfalls scheint sie recht überflüssig und im vorliegenden Fall direkt kindisch. Denn es handelt sich um so unschuldige Sachen wie ca. 20 Schilling-Novels, die

wohl für den Sieg der »Enemies« ohne ernsthafte Bedeutung sein würden. Sie zeigt aber, wie England mit allen Mitteln bestrebt ist, den Handel der Neutralen zu kontrollieren. Eine andere mir vorliegende »Declaration« derselben Firma lautet:

»We declare that this package contains no hydrographic publications.«

Das Ausfuhrverbot von Publikationen dieser Gattung kann man ja einigermaßen verstehen, obschon die Deutschen wohl selbst genügend wissenschaftlich gerüstet sind, um die Wetterlage ohne englische Hilfsquellen zu erkennen.

Personalnachrichten.

Jubiläumsfeier. — Am Morgen des 8. März vereinigten sich Prinzipalität und Personal der Firma F. Volkmar, Leipzig, in dem weiten Raume des Barsortiments-Hauptkontors an der Arbeitsstätte des Procuristen Herrn Hugo Linde, um ihm zur fünfundsingzigjährigen Geschäftsangehörigkeit ihre Glückwünsche darzubringen. Die Fülle des Blumen Schmuckes und der Ehrengaben legte beredtes Zeugnis dafür ab, daß der Jubilar sich die Liebe und Wertschätzung der Vorgesetzten und Untergebenen in gleich hohem Maße erworben hat, wie das auch in der zu Herzen gehenden Ansprache des Seniorchefs der Firma, Herrn Alfred Boerster, und des Vertreters der Angestellten, des Procuristen Herrn Otto Buzler, zum Ausdruck gebracht wurde. Die Feier, die durch ein stimmungsvolles Vorspiel auf dem Harmonium eingeleitet wurde, erhielt hierdurch und durch ein am Anfang und Schluß der Feier zum Vortrag gebrachtes Gesangsstück eines Männerchors eine besondere Weihe. Der Männerchor war eigens für diesen Tag aus stimmbegabten Mitgliedern des Personals zusammengestellt worden und stand unter der Leitung eines Angestellten des Hauses, Herrn Fritz Heier, der neben seinem buchhändlerischen Beruf Zeit gefunden hat, sich auf dem Konservatorium zu Leipzig in mehrjährigem Studium zu einem anerkannten Organisten und Künstler auszubilden. Die vielen eingelaufenen Briefe und Telegramme zeigten dem Jubilar, daß er sich auch in weiteren Kreisen des Buchhandels viele Freunde erworben hat.

Gestorben:

am 1. März Herr Sigmund Goldmann, Seniorchef der Firma Halm & Goldmann in Wien.

Wer vor zwei Jahren beim Internationalen Verleger-Kongreß in Budapest den Seniorchef der Firma Halm & Goldmann, Herrn Sigmund Goldmann, gesehen hat, hätte wohl nicht geahnt, daß dieser freundliche, immer lebenswürdig lächelnde Mann schon den Todeskeim in sich trug. Mit ihm ist ein Mann von großer Tatkraft und Unermüdblichkeit dahingegangen. Aus bescheidenen Anfängen heraus wußte er sich durch emsige Tätigkeit und zielbewußte Energie zu einer bedeutenden Stellung in seinem Fache emporzuarbeiten und seinem Geschäft einen hervorragenden Aufschwung zu geben. Auch manches Werk von internationaler Bedeutung verdankt ihm seine Entstehung. Seinen Angestellten war er jederzeit ein wohlwollender und gerechter Chef, wie ihm überhaupt alle, die ihn kannten, ein freundliches Gedenken bewahren werden;

am 4. März nach langem, schwerem Leiden im 45. Lebensjahre Herr Verlagsbuchhändler Max Seyfert in Dresden.

Der Verstorbene, in Borna (Bez. Leipzig) geboren, hatte in der dortigen Firma Heinrich Schumann seine Lehre bestanden und ist dann in verschiedenen Sortimentsfirmen sowie in Leipziger Kommissionshäusern tätig gewesen. Nachdem er dann noch längere Zeit in der Firma Carl Reikner in Dresden als Gehilfe gearbeitet hatte, richtete er dort im Januar 1906 ein eigenes Verlagsgeschäft, als dessen Gebiet er moderne Belletristik erwählte. Trotz schweren Leidens — er war jahrelang gelähmt — gelang es ihm, seinen Verlag vorwärts zu bringen und gute Autoren an ihn zu fesseln. Jetzt hat ihn der Tod von seinem mit großer Standhaftigkeit getragenen Leiden erlöst.

Konrad Lessing †. — Der Landschaftsmaler Konrad Lessing ist am 7. März nach schwerem Leiden in Berlin im Alter von 64 Jahren gestorben. Auf der Großen Kunstausstellung in Berlin war er seit Jahren durch Landschaftsbilder vertreten, deren Motive er mit Vorliebe der Eifel entnahm. Eine seiner Eifellandschaften besitzt die Nationalgalerie, ebenso hat das Leipziger Stadtmuseum einige Werke von ihm; auch im Abgeordneten- und Herrenhaus hängen einige seiner Landschaften.

Henry James †. — In London ist im Alter von 73 Jahren der amerikanische Romanschriftsteller Henry James gestorben, der im Juli vorigen Jahres britischer Untertan geworden war. Von seinen No-

manen sind die bekanntesten »The American«, »The Europeans«, »Washington Square«, »The Portrait of a Lady«, »The Madonna of the Future«.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Berschlechterung der Bezugsbedingungen.

(Vgl. Nr. 56.)

Anzeigen im Börsenblatt und Mitteilungen sonstiger Art kennzeichnen wieder so recht die Stellungnahme einer leider großen Zahl von Verlegern, die, zwar unter Begründung der gesteigerten Herstellungskosten dem Sortiment den Verdienst beschneiden, aber die Mehrkosten bei Leibe nicht den Käufern, d. h. dem Publikum, auferlegen wollen. Alles, was in dieser Beziehung zugunsten eines höheren Ladenpreises, aber auch eines höheren Buchhändler-Rabatts bisher geltend gemacht wurde, ist also durchaus in den Wind gesprochen worden. Das Publikum hält eine Preissteigerung bei der sich geltend machenden Knappheit an Rohstoffen und bei gesteigerten Löhnen für ganz begreiflich und selbstverständlich.

Einige Verleger haben ja auch in dankenswerter Weise dementsprechend die Verkaufspreise erhöht, gleichzeitig aber auch den Sortimenterrabatt, und diesen Verlegern sollte das Sortiment durch besondere Verwendung für ihren Verlag dankbar sein. Ich bin überzeugt, daß das auch geschieht. Nicht minder bin ich jedoch davon durchdrungen, daß man das Sortiment nachgerade zu einer Stellungnahme gegen die Verkürzung seines Verdienstes zwingt, und daß eine Verschärfung der Gegensätze zwischen Verlag und Sortiment nicht ausbleiben kann. Gerade dieser Umstand ist es, der mir die Feder in die Hand drückt. Wir sind nun einmal auf einander angewiesen und sollten durch diese gewaltige Zeit, in der wir leben, gelernt haben, uns mehr zusammenzuschließen, statt uns weiter voneinander zu entfernen.

Wenn man fürchtet, daß der neue große Sortimenterverein ein Kampfverein gegen einen Teil des Verlages wird, so trägt derjenige Teil des Verlages, der keinerlei Rücksicht auf das Sortiment nimmt, selber die Schuld daran. Ich betrachte es als eine selbstverständliche Selbsthilfe, wenn das Sortiment sich endlich zusammenschließt, um sich gegen unberechtigte Maßnahmen einzelner Verleger energisch zu wehren. Gegen bösen Willen oder gegen fehlende Einsicht gibt es eben nur den Gegensatz. Jetzt wäre die rechte Zeit, daß der Verlag die Mehrkosten auf den Verkaufspreis schlägt; keine andere Branche (man verzeihe dies Wort) besimmt sich, das zu tun.

Darmstadt, 1. März 1916.

Otto Carius.

Organisation.

(Vgl. zuletzt Nr. 46 u. 54.)

Mit dem Hauptinhalte des Schriftsatzes in obigen Nummern des Börsenblattes werden sich gewiß die meisten Kollegen einverstanden erklären, dagegen nicht mit dem Satz: »Die meisten Bemerkungen auf den Fakturen sind tatsächlich völlig überflüssig und wandern sowieso nur in den Papierkorb«.

Hierin irrt sich der geehrte Kollege. Ich habe in meiner früheren Eigenschaft als Sortimentler mit Interesse gerade nach solchen Bemerkungen auf den Fakturen gesucht, und zwar zu dem Zwecke, sie zu weiteren Empfehlungen an mein Publikum zu benutzen. Hierzu sind die empfehlenden Hinweise des Verlegers außerordentlich wertvoll. Wenn die Bücherballen eintreffen und die Auszeichnung und Verteilung des Inhalts vorgenommen werden, geschieht das bekanntlich so eilig, daß kaum ein Sortimentler die Zeit hat, die Neuigkeiten durchzublättern und danach seine eigene Empfehlung zu entwerfen. Vielsach wird sie auch nicht das Richtige treffen. Eine Empfehlung ist aber bei der Verwendung, Versendung usw. garnicht etwa so überflüssig. Anders ist es natürlich, wenn die Neuigkeiten sofort ins Fach wandern und der Buchhändler nur auf die Nachfrage wartet. Damit kann aber dem Verleger nicht gedient sein.

M.

C. K.

Der Herr Einsender in Nr. 46 des Bbl. schreibt »also bitte nur Hand angelegt«, schlägt aber Weitergabe an mögliche und unmögliche Ausschüsse usw. vor. Das heiße ich nicht »Hand angelegt«. Herr Benda und die bisherigen Sprecher sind m. E. die berufenen Leute. Sie brachten das einzig richtige Format »Quart« (22½×29 cm), oder wenn das zu groß ist, 22½×14½ cm in Vorschlag. Ich schlage vor, daran nicht zu rütteln und »Hand anzulegen« dadurch, daß diejenigen Firmen ihre Namen im Börsenblatt nennen, die künftig (event. bei Neudruck) auf den Vorschlag eingehen.

K. A.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Der Unterstützungs = Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs = Gehülfen

gegründet durch George Gropius in der Jubiläumsmesse 1836, begann, am 19. September 1838 unter
Vorsth von Th. Chr. Fr. Enslin seine Tätigkeit. Er hat in 79jährigem Bestehen

über 2 $\frac{1}{2}$ Millionen Mark

Unterstützungsgelder verteilt.

Von Prinzipalen und Gehülfen in Gemeinschaft unterhalten, gewährt der Verein seinen Beistand allen in Not geratenen Buchhändlern und Buchhandlungsgehülfen, deren Witwen und Waisen, sowie Buchhandlungslehrlingen. Es haben jedoch Mitglieder und deren hinterbliebene den Vorzug vor Nichtmitgliedern und deren hinterbliebenen.

Abweichend von den Kranken-, Invaliden-, Witwen-, Stellungslosen- und anderen Hilfskassen, bei denen nach versicherungstechnischen Grundsätzen die Höhe der Leistung nach Maßgabe der geleisteten Beitragszahlungen begrenzt ist, bemisst der Unterstützungs = Verein seine Hilfe

nicht nach der Höhe der gezahlten Beiträge,
sondern nach der Bedeutung des Notstandes.

Diese außerordentliche Leistung kann aber bei den immer stärker werdenden Ansprüchen an unsere Kasse für die Zukunft nur dann weiter erfüllt werden, wenn jeder, der unserem Berufe angehört, ob Prinzipal oder Gehülfe, dem Unterstützungsvereine beiträgt. Alle Berufsgenossen, die demselben noch nicht angehören, fordern wir deshalb auf, die Mitgliedschaft zu erwerben.

Die Höhe der Jahresbeiträge ist nicht vorgeschrieben; sie ist aus dem Börsenblatt vom 26. Februar 1915 ersichtlich.

Bestimme ein jeder seinen Beitrag nach seinen Verhältnissen. Die Anmeldungen bitten wir an unsern Herrn Max Schotte (i. Fa.: Ernst Schotte & Comp.), Berlin W. 36, Potsdamerstr. 41^a, zu richten.

Möchte kein deutscher Buchhändler zurückstehen von der Teilnahme an diesem großen, wahrhaft edlen Hilfswerk zum Heil der in Not geratenen Berufsgenossen und

zur Ehre des deutschen Buchhandels!

Der Vorstand des Unterstützungs = Vereins
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs = Gehülfen

Dr. Georg Paetel, Vorsitzender. Edmund Mangelndorf, Schriftführer. Max Schotte, Schatzmeister.
Reinhold Borstell, Max Paschke, Berichterstatter

Die Deutschnationale Buchhandlungsgehilfenschaft



ladet die Kollegen vom Buchhandel zum Beitritt in den Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verband ein, um in und mit ihm für eine Verbesserung der Lage der Standesgenossen — der eigenen Lage — zu wirken und den Mitgliedern einen wirtschaftlichen Halt in den Wechselfällen des Lebens zu bieten. Der Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft gehört ohne weiteres jeder im Buchhandel oder in verwandten Zweigen beschäftigte Gehilfe ohne örtlichen Sonderbeitrag an, der Mitglied des D. S. V. ist. Der D. S. V. umfaßt z. Zt.



über 150 000 Mitglieder, darunter etwa 5000 vom Buchhandel u. verwandten Geschäftszweigen.
Verbandsbeitrag M. 1.50 monatlich.

Zweck: Der D. S. V. bezweckt durch den Zusammenschluß aller deutschen Handlungsgehilfen — vornehmlich auch der vom Buchhandel — deren soziale Lage zu heben und in Treue zu Kaiser und Reich die Mitglieder zu national gesinnten Männern zu erziehen. Der Verband steht eine seiner vornehmsten Aufgaben in dem Bestreben, das Ansehen des deutschen Handelsstandes zu erhalten und zu kräftigen und zu diesem Zwecke namentlich in der kaufmännischen Jugend das Verständnis für Standesehre und deutsches Volksbewußtsein zu wecken und zu pflegen. — Neben einer großzügigen sozialpolitischen Tätigkeit zugunsten sozialer Reformen für den ganzen Stand dient der D. S. V. der Fürsorge für seine Mitglieder durch besondere Wohlfahrts-Einrichtungen.

Stellenvermittlung für den Buchhandel.

Als größter kaufmännischer Verein der Welt, wie infolge seiner vielseitigen Beziehungen zum Gesamthandel, ist der D. S. V. in der Lage, dem Buchhandel und verwandten Zweigen zur Befetzung offener Stellen geeignete Gehilfen für Laden, Kontor, Lager, Reise, Versand, Buchführung, Abschluß, deutschen und fremdsprachigen Briefverkehr, Herstellung, Vertrieb, Auslieferung, Kurzschrift, Maschinenschriften, Anzeigen-, Mahn- und Klagewesen usw. kostenfrei in Vorschlag zu bringen und strebsame Gehilfen in gutberufenen Geschäftshäusern unterzubringen. (Neueintretende Mitglieder haben bei Benutzung der Stellenvermittlung M. 2.— als Ersatz für notwendige Auslagen zu zahlen.) Man verlange kostenfreie Zusendung der erforderlichen Papiere zur Befetzung oder Erlangung einer offenen Stelle.

Die Versicherung gegen Stellenlosigkeit

gewährt schon nach zweijähriger Mitgliedschaft klagbares Recht auf Rente. Die Höhe der Renten richtet sich nach der Dauer der Mitgliedschaft; sie beginnt mit 42 Mark monatlich (Mindestdauer der Rentenzahlung bis zu 3 Monaten) und steigt mit weiteren Mitgliedsjahren nach und nach bis zum Höchstbetrage von 132 Mark monatlich (Rentenbezug bis zur Höchstdauer von 12 Monaten). Die Stellenlosenkasse ist dem Kaiserl. Aufsichtsamt für Privatversicherung unterstellt und ist die erste und einzige Stellenlosen-Versicherung ihrer Art. Bisher über eine Million Mark Renten ausgezahlt.) Kein Sonderbeitrag!

Die Unterstützungskasse

bietet den Mitgliedern in Fällen dringender und unverschuldeter Not nach zweijähriger Verbandzugehörigkeit Hilfe und Darlehen. (Bisher ausbezahlt: 175 000 Mark).

Die Sparkasse

bietet den Mitgliedern Veranlassung und Gelegenheit zur sicheren Anlage ihrer Spargroschen. Einlagen von 5 Mark an auf Sparbuch mit 4% Zinsen bei monatlicher Kündigung. Kleinere Beträge auf Sparkarte durch 50 Pfg.-Sparmarken. Bis Ende 1913 hatte die Kasse einen Spareinlagen-Bestand von 4 Millionen Mark.

Die Deutschnatio- nale Kranken- und Begräbniskasse

nimmt Mitglieder in der Regel ohne ärztliche Untersuchung auf. Sie gewährt Freizügigkeit in ganz Europa und befreit ihre Mitglieder von der Beitragspflicht zu Orts-, Betriebs- u. Innungsfrankenassen. Kein Kassenarztzwang. Höchstleistung: 52 Wochen freie ärztliche Behandlung, Arznei, Heilmittel, 35 Mark wöchentliches Krankengeld, 300 Mark Begräbnisgeld. Verpflegung in einer höheren Krankenhausklasse. Mitgliederzahl: über 70 000. Vermögen: 850 000 Mark. Summe der Kassenleistungen seit 1899 rund 5 1/2 Millionen Mark. Satzungsauszüge und Anmeldevordrucke kostenlos. Weiter gewährt sie den verheirateten Mitgliedern auf besonderen Antrag

Familien- Versicherung

Den versicherten Familien wird auf die Dauer von 26 Wochen gewährt: Ärztliche Behandlung, Arznei, Heilmittel bis 20 Mark, Zahnbehandlung und Zahnfüllungen bis 10 Mark in jedem Falle, Vergütung für Operationen und Sterbegeld (Höchstbetrag 100 Mark). Kein Kassenarztzwang. Aufnahme ohne Untersuchung. Aufnahmepapiere werden ebenfalls kostenlos abgegeben.

Weitere Einrichtungen:

Rechtsschutz, Auskunft, Deutschnationale Volksversicherung, Abteilung für Lehrlinge, Studien- und Ferienfahrten, Bund für Wanderspille „Die fahrenden Gesellen“, Vortragsabende, Höhere Handels-Lehranstalt, Unterrichts- und Fortbildungsgelegenheiten, Ausbildung zu Unterrichtsleitern und Rednern, Bäckereien, standesgemäßer und gesellschaftlicher Anschluß in 1350 Ortsvereinen des In- und Auslandes usw.

Bestellungen auf Verbandsatzungen, Papiere der buchhändlerischen oder kaufmännischen Stellenvermittlung, Satzungen der Verbandskrankenkasse, Bedingungen der Familienversicherung, Anfragen sowie Beitrittserklärungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der

Deutschnationalen Buchhandlungsgehilfenschaft, Leipzig, Promenadenstr. 10.
Fernsprecher: 3983.